



LIONS NORD

MITGLIEDERZEITSCHRIFT DISTRIKT 111N

MAI 2016



Distriktversammlung in Hamburg
LC Jesteburg unterstützt Klinikclowns
„Flensburger Sahneschnittchen“
1. Norderstedter Sammelosterei
Gut gewappnet in die Zukunft

Seiten 4 / 5
Seite 15
Seite 16
Seite 21
Seite 23

HALLO ZUKUNFT.

DER BMW 2er ACTIVE TOURER UND DER BMW 2er GRAN TOURER ALS 100 JAHRE INNOVATIONSMODELLE MIT JUBILÄUMSPAKET

Jetzt ab 1,00 % finanzieren.*



Der BMW 2er Active Tourer als 100 Jahre Innovationsmodell mit Jubiläumspaket unterstützt Sie während der Fahrt mit innovativen Fahrerassistenzsystemen. Der Driving Assistant beinhaltet zum Beispiel die Spurverlassenswarnung sowie die Personenwarnung, die bei Kollisionsgefahr den Bremsvorgang per City-Anbremsfunktion einleitet.

So überzeugend wie die 100 Jahre Innovationsmodelle sind, so überzeugend sind auch die Konditionen dafür. Zum Beispiel unser Angebot mit der 1,00% Finanzierung.

z.B. BMW 216i Active Tourer 100 Jahre Innovationsmodell mit Jubiläumspaket

75 kW (102 PS), Schwarz uni, Stoff Move Anthrazit/Schwarz, Sport-Lederlenkrad, LM-Räder, Klimaanlage, Regensensor, USB iPod-Schnittstelle, Jubiläumspaket u. v. m. Kraftstoffverbrauch l/100 km innerorts 6,3, außerorts 4,4, kombiniert: 5,1. CO₂-Emission: 118 g / km. Energieeffizienzklasse: B

Das Jubiläumspaket enthält u.a.:

- Driving Assistant (inkl. Spurverlassenswarnung, Personenwarnung, etc.)
- Navigation (optional Navigation Plus)
- ConnectedDrive Services
- Real Time Traffic Information
- Concierge Service
- Remote Services
- Komforttelefonie mit erweiterter Smartphone-Anbindung

Finanzierungsangebot*

Fahrzeugpreis	30.380,- EUR
Anzahlung	0,- EUR
Laufzeit	36 Monate

Zielrate	17.012,80 EUR
Sollzinssatz p.a.**	1,00 %
effektiver Jahreszins	1,00 %

Nettodarlehensbetrag	25.547,00 EUR
Gesamtbetrag	26.182,88 EUR

35 mtl. Raten á 262,- EUR

zzgl. Zielrate
zzgl. EUR 995,- Transportpaket Premium

Abb. Symbolfotos. * Ein Angebot der BMW Bank GmbH, Heidemannstr. 164, 80939 München. Angebot gilt nur bei Erwerbung eines Fremdfabrikates. Stand 04/2016. ** Gebunden für die gesamte Vertragslaufzeit.

May & Olde
Der Mensch macht's!

www.mayundolde.de

May & Olde GmbH
Firmensitz: Stawedder 14-20
25469 Halstenbek
Tel.: 04101/84220

ELMSHORN
Hamburger Straße 134
25337 Elmshorn
Tel.: 04121/90770

QUICKBORN
Pascalstraße 6-8
25451 Quickborn
Tel.: 04106/76090

KALTENKIRCHEN
Süderstraße 1
24568 Kaltenkirchen
Tel.: 04191/88033

ITZEHOE
Papenkamp 1
25524 Itzehoe
Tel.: 04821/439990

HEIDE
Süderdamm 2
25746 Heide
Tel.: 0481/85630

RENDSBURG
Büsumer Straße 150
24768 Rendsburg
Tel.: 04331/78210

Lions – Hilfe weltweit und selbstverständlich vor Ort !



Liebe Lions,

jetzt liegt bereits die zweite Distriktversammlung hinter uns und mein Amtsjahr als Distrikt Governor ist fast vorbei.

Für die letzte Hälfte des zweiten Halbjahrs standen noch einige wichtige Themen und Termine an, über deren Ergebnis ich gern informieren möchte.

Unser HDL – Hilfswerk der Deutschen Lions

Auf unserer DV haben wir das Thema diskutiert und haben für einen Vorratsbeschluss unseres Distrikts gestimmt.

160 abgegebene Stimmen! Davon:

- für die Beitragserhöhung des HDL stimmten 133 Delegierte
- für die Lions Quest Ergänzungsabgabe stimmten 123 Delegierte

Aus unserem Distrikt nutzen wir das Hilfswerk für folgende Bereiche:

- Abwicklung der Spenden, Distriktverfügungsfonds
- Jugendbereich – unser Jugendcamp
- Lions Quest, Klasse 2000, Kindergarten plus
- Sight First Projekte – RTL Spendenmarathon
- und einiges mehr

Als nächste Veranstaltung steht noch der Kongress der Deutschen Lions in Darmstadt an. Ich freue mich, einige von Ihnen in der Zeit vom 20. – 22.5.2016 vor Ort zu treffen.

Weitere Informationen aus unserem Distrikt 111N

Stand März 2016: 108 Clubs – mit zurzeit 3700 Mitgliedern. Zwei Clubgründungen sind noch geplant. Erweitern wir also unseren Distrikt.

Gern erinnere ich an die Worte von Erich Fromm, der einmal sagte: Haste was, biste was! Aber ist viel Haben und viel Sein auch genug zum Leben? Ich denke NEIN! Denken wir lieber daran, was uns Lions ausmacht:

- Eine tolle Activity – Nicht mit Geld zu kaufen
- ein glücklicher Mensch – wichtiger als Lohn
- die lachende Sonne – auch kostenlos
- ein echter Freund ist echter Reichtum
- Zufriedenheit – unbezahlbar

Also unterstützen Sie vor Ort und in der Welt nach dem Centennial Motto

„Where there is a need – there is a Lion“



Weitere Informationen zu diesem Thema folgen ständig über ihre Zonen und über Berichte in unserer Zeitschrift.

Wir im Distrikt wollen weiterhin das tun, was wir am liebsten tun: Allen helfen, die unsere Hilfe benötigen ...

Lions – Hilfe weltweit – und selbstverständlich auch vor Ort!

Mit „Löwen-Grüßen“

Constanze Leißling

Abwechslungsreiche Distriktversammlung (DV) in Hamburg

Bei bestem Wetter sowie herrlichem Ausblick auf den Hafen und die Elbphilharmonie begrüßte DG Constanze Leißling am 9. April alle Teilnehmer zur 2. DV in der Elbkuppel des Hotels Hafen Hamburg. Ein abwechslungsreiches Programm wurde geboten.

So ermöglichte Pastor Prof. Dr. Hanns-Stephan Haas einen Blick auf die Arbeitsphilosophie der Evangelischen Stiftung Alsterdorf. 40.000 Menschen nutzen die angebotenen Dienstleistungen in Hamburg, Schleswig-Holstein und Niedersachsen. Unter anderem ist die Stadtmission in Kiel-Gaarden mit der Sozialkirche ein Baustein im vielfältigen Wirken der Stiftung. Ziel ist es, den bedürftigen Menschen ein Leben im Quartier lebenslang zu ermöglichen. Ein Leuchtturmprojekt war der Bau einer behindertengerechten Sporthalle in HH-Alsterdorf, in der zum Beispiel Erblindete Fußball spielen können.

(<https://www.lions.de/web/111n/distriktversammlung-int->)

Die zweite DV gehörte wieder der Jugend. Liv Christin Hoffmann, diesjährige Jugendbotschafterin 111N, hatte eine Typisierungsaktion an ihrer Schule in Altenholz initiiert, organisiert und geleitet. Sie konnte andere Schüler zur Mitarbeit motivieren.

Auch stellten viele Preisträger des Friedensplakatwettbewerbs 111N ihre Bilder persönlich vor. Das neue Motto im Lionsjahr 2016/17 wird „Ein Fest des Friedens“ sein.

Der 14jährige Gewinner des Musikwettbewerbs 111N, Ludwig Dörner, beeindruckte mit seiner musikalischen Darbietungen auf der Violine, zeitweise begleitet von seinem Vater am Klavier. Der stürmische Beifall ließ



Vize Governor Edmund Krug gibt Ludwig Dörner (14) als Sieger des Musikwettbewerbs bekannt. Foto: P. Kämmerer



Die Teilnehmer bei der DV im Hotel Hafen Hamburg

Foto: C. Stappert

die Hoffnung auf einen der vorderen Plätze beim Wettbewerb des Multidistrikts in Darmstadt steigen.

Am Nachmittag standen – neben der Vorstellung des neuen LEO-Vorstands und des LEO-Blindencamps vom 31. Juli bis zum 12. August 2016 – die Wahlen der Vizegovernor (VG) und Entscheidungen zur Zukunftsfähigkeit des HDL an. Edmund Krug, Wolfgang Tiersch und – neu – Thomas Guse werden demnächst DGelect Dr. Petra Hänert tatkräftig unterstützen.

IPDG Bernhard Konitz (111NB) konnte glaubhaft machen, dass der Finanzausschuss seine Empfehlung zur Beitragserhöhung für das HDL sowie die fünfjährige Sonderabgabe für Lions Quest nicht leichtfertig ausgesprochen hatte. Eine umfangreiche Prüfung der Kostenpositionen war vorausgegangen. Während sich schnell eine Akzeptanz zur Beitragserhöhung abzeichnete, wurde über die Notwendigkeit der Sonderabgabe kontrovers diskutiert. Ob

nun die Argumente der Befürworter den Ausschlag gaben oder die Erkenntnis, dass die jährliche zusätzliche Belastung pro Mitglied den Kosten einer 0,7l Wasserflasche im Hotel entsprach, blieb offen. Mit deutlicher Mehrheit wurde dem Antrag zugestimmt.

Während zwischendurch der Blick zur Elbphilharmonie schweifen konnte, gab IPGRV



Siegerin im Friedensplakat-Wettbewerb: Lucie Hammerich, flankiert von DGelect Petra Hänert und DG Constanze Leißling (re) Foto: P. Kämmerer

(Governoratsvorsitzende des vergangenen Jahres) Barbara Grewe einen Überblick über die strategische Ausrichtung der Hundertjahrfeier von Lions International. Sie bat um Angabe der Projektnummern bei Überweisungen an das HDL sowie Aufnahme und Kennzeichnung dieser Spenden im Aktivitätsbericht in der Mitgliederverwaltung. Der Distrikt plant im 1. Halbjahr 2017 eine DV mit einem Festakt sowie am 16. September 2017 ein Benefizkonzert in der Elbphilharmonie.

Die nächste DV findet am 24. September in Neumünster statt. Als Get Together ist ein Oktoberfest am Vorabend geplant.

ANJA HOLTGREVE KS

Schon mal dabei gewesen?



Vor Beginn der DV in der Hamburger Elbkuppel: IPDG Lutz Baastrup, LF Peter Kämmerer und IPGRV Barbara Grewe (v. li.).



DG Constanze Leibling gibt einen Zwischenbericht zum Lionsjahr 2015/2016.

Die nächste Distriktversammlung (DV) findet am 24. September in Neumünster statt – im Hotel "Altes Stahlwerk".

Es wird die erste DV im Lionsjahr 2016/17 sein. Dann ist Prof. Dr. Petra Hänert neuer Distrikt Governor, und man darf gespannt sein, welche Tagesordnung sie für die Clubmitglieder des Distrikts 111N bereit hält.

Zu einer solchen Versammlung sind alle Lions in Schleswig-Holstein, Hamburg und im nördlichen Niedersachsen eingeladen; jeder kann kommen, sich informieren, Neues hören, dabei sein und – während eines solchen Tages bekannte Lionsfreunde wiedersehen und neue kennen lernen. Man ist mitten drin in der Lionswelt, nahe am Geschehen, kann sich schlau machen, mit Gleichgesinnten austauschen und mit neuen Ideen in den heimischen Club zurückkehren.

Je nach Größe eines Clubs kann eine bestimmte Anzahl von Lionsmitgliedern als Delegierte zu DVs fahren; sie vertreten ihre Clubs offiziell und dürfen bei Wahlen mit abstimmen. Aber – nicht vergessen: ALLE Lions – und nicht nur die Delegierten – sind bei Distriktversammlungen herzlich willkommen.

SYLVIA MEISNER-ZIMMERMANN
KPR, CHEFREDAKTEUR 111N



DGelect Dr. Petra Hänert und DG Constanze Leibling überreichen einen Sonderpreis an die 10. Klasse der Hachede Schule in Geesthacht (v. re.).



Auch Lea Celine aus Rendsburg wurde ausgezeichnet



20. Lions Benefiz-Jazz-Konzert: 13.000 Euro für die Flüchtlingshilfe!

Das Jubiläumsbenefiz des Lions Clubs Hamburg-Elbufer hat ein tolles Ergebnis gebracht: 13.000 Euro kamen am 28. Februar beim 20. Jazz-Frühshoppen in der „Fabrik“ in Hamburg-Altona zusammen.

Mehr als 800 Fans ließen sich unter der bewährten Leitung von Gottfried Böttger von Jazz-Größen wie Henry Heggen, Axel Zwingenberger, Reiner Regel, Ulrich Meletschus und dem diesjährigen Special Guest, der Brass Band des Christianeums, in beste Laune versetzen.

Und das alles für den guten Zweck!

Schirmherrin war in diesem Jahr Dr. Melanie Leonhard, die Sozialsenatorin von Hamburg. Sie wies in Ihrer Rede auf die Notwendigkeit und Wichtigkeit eines ehrenamtlichen, sozialen Engagements für die Gemeinschaft hin. Die Senatorin bedankte sich sowohl bei den Hunderten von Gästen als auch bei den Lions und deren Angehörigen für ihren Einsatz in diesem und in den vorangegangenen Jahren. Zudem wünschte sie den Lions viel Erfolg für die Zukunft.

Die Einnahmen aus dem Jazz-Frühshoppen kommen in diesem Jahr dem Integrationsprojekt für Flüchtlingskinder im Hamburger Stadtteil Osdorfer Born zugute. Mit dem Geld werden unter anderem Sport- und Spielgeräte für Jugendliche, wie zum Beispiel Basketballkorb, Fußballtor, Trampolin oder ähnliches beschafft. Damit sollen Möglichkeiten geschaffen werden, diesen Jugendlichen in der örtlichen Zentralen Erstaufnahme (ZEA) eine weitere Chance zur sportlichen Betätigung zu bieten. Betrieben wird die ZEA vom Kreisverband Altona und Mitte des Deutschen Roten Kreuzes.

DANIEL HOFFMANN
LC HAMBURG-ELBUFER



Die Brass Band des Hamburger Christianeums eröffnete das 20. Jazz-Konzert in der Hamburger „Fabrik“



Der bekannte Jazz-Pianist Gottfried Böttger heizt dem Publikum ein.

Fotos: A. Reuss

Flensburger Entenrennen

am 4. Juni 2016

Informationen und Enten-Onlineshop
unter flensburger-entenrennen.de

17.9. Spendenkabarett (14.30 Uhr)

des LC HH-Hoheneichen
in Alma Hoppes Lustspielhaus



Ihre Anzeige in
„Lions Nord“ hilft.



Mit Ihrer Anzeigenschaltung unterstützen Sie aktiv den Erhalt dieser Zeitschrift als wichtiges Informationsmedium für alle Mitglieder. Gerne erhalten Sie von der Redaktion die Mediadaten: chefredakteur@111n.de

Hoher Besuch bei „Hände für Kinder“

Das Team „Hände für Kinder“ im Neuen Kupferhof, sein Botschafter Jörg Pilawa, Schirmherrin Renate Schneider (LC Hamburg Hammonia) und Ingo Heeschen (LC Hamburg Elbphilharmonie) erwarteten hohen Besuch aus Berlin.

Für gut zwei Stunden war Daniela Schadt, die Lebensgefährtin von Bundespräsident Gauck, angereist. Sie wollte dieses Kurz-Zeit-Zuhause für Familien mit mehrfach behinderten Kindern kennenlernen – eine Einrichtung, die bundesweit die erste mit einem ganzheitlichen Konzept ist.

Im Mai 2013 wurde der Neue Kupferhof eröffnet. Er bietet rund 300 Familien im Jahr die Möglichkeit einer Auszeit von ihrem belastenden Alltag. „Diese Familien leisten Unvorstellbares. Und müssen rund um die Uhr, rund ums Jahr funktionieren. Es ist so wichtig, sie bei ihren kräftezehrenden Aufgaben zu unterstützen“, sagte Daniela Schadt.

Auf ihrem Rundgang durch die Einrichtung erlebt Steffen Schumann, Geschäftsführer des Neuen Kupferhofes die Freude der „First Lady“ über die liebevoll und funktionell eingerichteten zwölf Zimmer für die kleinen Patienten, die Therapie- und Spielräume und die wohnlichen Zimmer für Eltern und Geschwister – untergebracht in einem eigenen Haustrakt.

Daniela Schadt suchte immer wieder das Gespräch mit den Eltern, den Mitarbeitern und den Ehrenamtlichen. Und sie spürte die besondere Atmosphäre des Hauses, den Einsatz, den jeder einzelne bringt, damit die Familien nach ihrem Aufenthalt gestärkt in ihren schweren Alltag zurückkehren können.

Auch von den Sorgen der Einrichtung erfährt sie. Nur ein Fünftel der Kosten für die Unterbringung der kleinen und größeren Patienten übernehmen Eingliederungshilfe und Sozialhilfeträger, so dass der Kupferhof auf Spenden angewiesen ist. Eltern und Geschwister bezahlen für ihren eigenen Aufenthalt.

Für alle war der Besuch von Daniela Schadt durch ihre Warmherzigkeit, Natürlichkeit, ihre Anteilnahmen und ihr ehrliches Interesse eine motivierende Begegnung.

Ins Gästebuch des Neuen Kupferhofes schreibt sie: „Eine sehr wichtige und wunderschön gelungene Einrichtung. Ich freue mich für alle Kinder mit ihren Familien, die hier einmal Urlaub machen können und wünsche dem Kupferhof für die Zukunft alles Gute.“

Danke, Daniela Schadt

RENATE SCHNEIDER
LC HAMBURG HAMMONIA



von li nach re. Renate Schneider, Ingo Heeschen, Jörg Pilawa



von li. nach re. Renate Schneider, Joh. H. Nee, Frank Stangenberg, Ingo Heeschen, Daniela Schadt, Andrea Jaap, Steffen Schumann



Renate Schneider und Daniela Schadt

Fotos: D. Kröger

PR Workshop im alten Stahlwerk



Gutes Arbeiten in Neumünsteraner Wohlfühl-Athmosphäre

Foto: smz

Alle Jahre wieder im Februar gibt es für die Presse-Beauftragten der Clubs im Distrikt 111 N die Möglichkeit, ihr Wissen über Öffentlichkeitsarbeit aufzufrischen.

So traf man sich auch in diesem Februar wieder – diesmal in Neumünsters Hotel „Altes Stahlwerk“. Inmitten origineller Bau – und Dekorationskunst gab es vormittags „Nachhilfe“ in PR-Fragen (KPR Sylvia

Meisner-Zimmermann) und nach dem Mittagessen viel „Know-How“ vom-im-übers Internet (KIT Jörn Ladehoff).

Die relativ geringe Anzahl der Teilnehmer legt die Vermutung nahe, dass in den vergangenen Jahren wohl bald alle PR-Interessenten das Angebot bereits wahrgenommen haben. Wollen wir mal sehen, wie es mit der Nachfrage im kommenden Jahr aussieht.

Jedenfalls waren bei diesem Workshop alle Teilnehmer vergnügt, aufgeschlossen bei der Sache und im Anschluss – so sagten sie zumindest – sehr zufrieden.

Es bedankt sich für die gute und fröhliche Mitarbeit

– AUCH IM NAMEN VON
JÖRN LADEHOFF –
SYLVIA MEISNER-ZIMMERMANN

YAMAHA
SHARING PASSION & PERFORMANCE

The World's
Most Advanced Piano
Has Arrived

disklavier **ENSPiRE**

Wir leben in einer Welt ständiger Veränderungen und technologischer Weiterentwicklungen, von den Bereichen Kunst und Kultur bis hin zu Computern und zur Kommunikation. Das neue Disklavier ENSPIRE spiegelt die Zeit in der wir leben. Es verkörpert die perfekte Symbiose aus modernster digitaler Technologie und traditioneller Handwerkskunst, die Yamaha Pianos weltberühmt gemacht hat. Die zukunftsweisende digitale Funktionsvielfalt machen es zum idealen Instrument für den Einsatz zu Hause, in Schulen, Restaurants oder auch in Tonstudios, wobei das Disklavier ENSPIRE im Kern immer ein wunderschön verarbeitetes akustisches Piano mit einem vollen, resonanten Klang bleibt. Ob Sie für sich selbst spielen, sich einen aufgenommenen Titel anhören oder die maßgeschneiderte ENSPIRE Controller-Software für noch mehr Playback-Funktionen mit einem Android- oder iOS-Gerät nutzen: Mit diesem Instrument erleben Sie schon heute das Piano der Zukunft.

de.yamaha.com/disklavier

YAMAHA CORPORATION

50 Jahre Lions Club Hamburg-Wandsbek



Eckart Tesdorpf (li) erhält von P Dirk Hollweg einen Progressive-Melvin-Jones für 55 Jahre Mitgliedschaft. Foto: privat

Am Samstag, dem 16. April 2016, auf den Tag genau 50 Jahre und einen Tag nach seiner Charter, trafen sich 62 Mitglieder und Freunde des Lions Club Hamburg-Wandsbek im wunderbaren Ambiente des ehrwürdigen Norddeutschen Regatta Vereins an der Hamburger Außenalster.

Bei malerischem Blick auf des Stadtpanorama und tollem Programm ließen wir 50 intensive Jahre Clubleben Revue passieren. Eröffnet wurde der Abend mit einem mitreißenden Auftritt der Jugendmusikgruppe Lu-KuLuLe, einem integrativen Kinder- und Jugendmusikprojekt, von denen einige bereits als „Lütte“ beim 40-jährigen Clubjubiläum aufgetreten waren. Glückwünsche wurden

von Vertretern unseres Gründungspaten, dem LC Hamburg, sowie unseren „Patenkindern“, den Lionsclubs Hamburg-Hansa und Hamburg-Elbufer überbracht. Ehrengast des Abends war Hamburgs Finanzsenator Dr. Peter Tschentscher, der in seiner Festrede die Glückwünsche und den Dank des Hamburger Senats überbrachte. In seiner launigen Ansprache würdigte er das ehrenamtliche und gesellschaftliche Engagement, dass Lions überall dort erbringen, wo der Staat nicht eingreifen kann oder will. Ein besonderer Moment war die Würdigung unseres Gründungsmitglieds Eckart Tesdorpf, der von Clubpräsident Dirk Hollweg mit einem Progressiv-Melvin-Jones für 55 (!) Jahre Mitgliedschaft bei Lions geehrt

wurde. Auch DG Constanze Leißling gratulierte herzlich und verlieh dem Jubilar ein Chevron für 55 Jahre Lions-Treue. Mit Blick auf die kommenden 50 Jahre durch den Präsidenten Dirk Hollweg ging ein gelungener Abend zu Ende.

DANIEL STRICKER, PR BEAUFTRAGTER

„Kindergarten plus“ – ein erfolgreiches Projekt in der Zone II/2

Seit 2005 wurden neun Einführungsseminare „Kg plus“ mit insgesamt 150 Erzieher/innen aus 80 KiTas der Stadt Flensburg und des Kreises Schleswig-Flensburg durchgeführt.

Die Leitung lag in all den Jahren in der bewährten Hand von Prof. Dr. J. Maywald von der „Deutschen Liga für das Kind“ aus Berlin. Anstelle von Aufbau Seminaren wurde am 16. Februar 2016 den bisherigen Teilnehmer ein allgemeiner „Fachtag Kg plus“ angeboten, an dem 30 Erzieher/innen aus 20 KiTas teilgenommen haben. Schwerpunktthemen waren „Flüchtlingskinder zwischen Trauma und Resilienz“ sowie der Umgang mit besonderem Blick auf „Kinder mit Belastungen“. Für die Zukunft ist geplant, bei Bedarf weitere Seminare und Fachtage anzubieten.

KLAUS-PETER NIEMANN

Wussten Sie schon? Informationen für Lions

Suche von Lions Clubs im Internet

Wussten Sie, dass Clubwebseiten mit lions.de und lions-nord.de verlinkt werden können?

Zur Veröffentlichung unter lions.de/clubsuche wird die Webadresse der Club-Homepage in der Mitgliederverwaltung unter „Clubdaten bearbeiten“ erfasst (z.B. www.lions.de/flensburg-foerdestadt).

Den zusätzlichen Eintrag auf der Distriktwebseite lions-nord.de übernimmt der Kabinettsbeauftragte IT Jörn Ladehoff. Senden Sie hierzu den Link an kit@111n.de. Bisher sind erst 24 von 108 Clubs über lions-nord.de zu finden.

ANJA HOLTGREVE
KABINETT-SEKRETÄRIN



Mit wunderbarer Musik zum großen Erfolg

Was wäre Schleswigs Kulturleben ohne das jährliche Benefiz-Konzert des Schleswiger Lions Clubs? Auch in diesem März fand es wieder statt – und das bereits zum achten Mal.

Mit dem Cello-Konzert e-moll op. 85 von Edward Elgar und Wolfgang A. Mozarts „Requiem d-moll KV 626 für vier Soli, gemischten Chor und Orchester“ standen besondere Kostbarkeiten auf dem Programm des Abends.

Die schottische Cellistin und Solistin Jane Weatherhogg, die Mitglieder des Hässleholms Kyrkas Vokalensembles (Schweden) und aus Flensburg der „Benefizchor und das Orchester am Alten Gymnasium“ unter der musikalischen Leitung von Christian Letschert-Larsson kredenzten dem faszinierten Konzertpublikum ein unvergessliches Erlebnis. Instrumentalisten und Sänger setzten die vorliegenden Kompositionen der großen Meister mit so tiefem Ernst und hoher



Bei den Schleswiger Clubmitgliedern große Freude nach dem Erfolg des Abends: Tim Stöver, Hans-Dieter Schmidt, VP Holger Nothelm, Ina Andersen, Hans-Heinrich Erichsen (Vors. Activity-Ausschuß), Jürgen Ahlert, S Reiner Sokolowski (v.li.)
Fotos: smz



Ein glanzvoller Konzertabend in der Schleswiger A.P.Møller-Skolen



Nach dem Cello-Konzert begeisterter Applaus für Jane Weatherhogg

Der Erlös des Abends geht auch in diesem Jahr wieder an Kinder und Jugendliche aus sozial schwachen Familien in Schleswig und Umgebung. Wie Lionspräsident Jost-Heinrich Henningsen sagte, wolle man dem „Elternverband für Chancengleichheit“ und der „Jugendstiftung Winkler“ bei Seite stehen, außer dem einer Organisation, die sich in der Flüchtlingshilfe engagiert.

SYLVIA MEISNER-ZIMMERMANN, KPR
FÜR DEN LC SCHLESWIG

Qualität, mit so beeindruckendem Können um, dass die Zuhörer – zunächst völlig gebannt und dann – ihrer Begeisterung mit frenetischem Beifall freien Lauf ließen.

Allein die Cellistin verzauberte alle mit virtuosem Geschick und atemberaubender Technik. Die vier Solisten in Mozarts Requiem überzeugten mit guten, kraftvollen Stimmen. Hier war vor allem Annabelle Heinen mit ihrem prachtvollen Sopran

ein Höhepunkt des Abends. An ihrer Seite holten Esther Valentin (Mezzosopran), Robert Reichinek (Tenor) und Alexander Schmitt (Bass) Mozarts letztes Werk einfühlsam in die lebendige Gegenwart.

Das baulich so interessante Foyer der A.P.Møller-Skolen in Schleswig war groß genug, um den rund 650 Besuchern und mehr als 100 Akteuren Raum zu geben. Die Atmosphäre war dicht, das Gesamterlebnis beeindruckend.



Wir helfen Kevin

Im Sommer 2014 war der damals 14-jährige Kevin bei einem Badeunfall so schwer verunglückt, dass er seitdem querschnittsgelähmt ist.

Wenn seine zwei Jahre jüngere Schwester nicht geistesgegenwärtig sofort das Richtige unternommen hätte – ihn aus dem Wasser retten, Notdienst anrufen, ihn auf den Rücken legen – hätte Kevin diesen Unfall wohl nicht überlebt.

Nach längerem Aufenthalt im UKE Hamburg und sechsmonatiger Reha in Boberg konnte Kevin selbständig atmen und seine Arme bereits ein wenig bewegen. Danach kam er ins Internat nach Kiel-Raisdorf, in dem er von Montag bis Freitag lebt. Am Wochenende ist er bei seiner Familie in Hemdingen.

Im Oktober 2015 bezahlte die Krankenkasse eine sechswöchige Reha in Geesthacht. Doch diese half ihm nicht weiter. Er erfuhr dort keine Motivation – im Gegenteil, man wollte ihm klar machen, dass er immer auf den Rollstuhl angewiesen sein wird.

Nach langem Recherchieren im Internet fand die Mutter eine Klinik in Pforzheim, in der nach dem Bobath-Verfahren gearbeitet wird. Sie entdeckte die Erfahrungsberichte von Patienten, die nach monatelangen Aufhalten wieder mit Gehhilfen laufen können. Hier wurde der deutschen Stab-



Kevin und sein Lokomat

Foto: privat

hochspringerin Kira Grünberg und der österreichischen Synchronschwimmerin Vanessa Sahinovia geholfen, und das gab ihr Mut. Nach einer intensiven Untersuchung in Pforzheim stellten die Ärzte bei Kevin viel Potenzial fest, so dass ein dreimonatiger Aufenthalt empfohlen wurde. Der kostet allerdings rund 48.000 Euro und wird leider nicht von der Krankenkasse bezahlt, weil es sich nicht um ein Vertragsheim handelt. Um das Geld zusammen zu bekommen

und die Familie bei den erforderlichen Umbauten im Haus und der Anschaffung eines behindertengerechten Fahrzeugs zu unterstützen, haben Michael Luttmann und weitere Freunde in Hemdingen bereits unterschiedliche Spendenaktionen organisiert. Beim Spendenaufruf in der Hemdinger Zeitung und einem Benefiz-Fußballturnier mit großer Tombola kamen Spenden zusammen, Radio Hamburg spendete, die Lions Clubs Buchholz, Ellerbek, Elmshorn, Norderstedt, Norderstedt-Rantzau und der Lions Club Alveslohe konnten mit Spenden helfen, aber es ist immer noch nicht ausreichend.

Seit Anfang Januar 2016 ist Kevin in Pforzheim und hat seitdem unglaubliche Fortschritte gemacht. Da seine Rumpfmuskulatur entsprechend gestärkt wurde, kann er selbständig sitzen. Er hat Training im Lokomaten und hat dadurch erstmals wieder seine „Größe“ erleben können. Nach seinen Aussagen ein „unglaubliches Gefühl“. Kevin war bis vor zwei Jahren ein begeisterter Sportler und Kämpfer: Nun will er für all die Spender kämpfen und sich damit bei allen bedanken. Er ist immer wieder berührt, wie viele Menschen für ihn spenden, obwohl sie ihn doch gar nicht kennen.

Wer Kevin helfen möchte, kann auf das Konto der Gisela-Hagemann-Stiftung spenden: IBAN: DE 09 2107 0024 0011 7713 03
Weitere Infos unter: www.wir-helfen-kevin.de

HEIDI SIEBERT
LC ALVESLOHE

Distriktversammlung in Tallinn, Estland

Anlässlich der Distriktversammlung unserer Lionsfreunde aus Estland reisten die Jumelage-Beauftragte unseres Distriktes PDG Hanne Krantz und als Abgesandter des Multi-Distriktes Deutschland IPDG Lutz Bastrup nach Tallinn.

Sie trafen dort auf den International President Dr. Jitsuhiro Yamada und konnten sich unter anderem über die aktuelle Erdbeben-Katastrophe im Süden Japans austauschen. IPIP Joe Preston hatte bereits 250.000 US-Dollar Katastrophenhilfe bewilligt und um weitere Spenden an LCIF gebeten. IP Dr. Yamada betonte, dass man die Lage gut im Griff habe.

LUTZ BAASTRUP



Beim festlichen Dinner in Tallinn: Hanne Krantz und Lutz Bastrup

Foto: privat

Sambaschule rockt Kieler Entenrennen

Über 180 Sponsoren, Honoratioren sowie Lionsfreunde und Leos aus Kiel erlebten eine tolle Auftaktveranstaltung zum 11. Kieler Entenrennen.

Traditionell hatten sie sich in der Backstube der Kieler Bäckerei Steiskal eingefunden, um bei leckerem Backwerk und Getränken der von Lionsfreund Joachim Albrecht gekonnt moderierten Veranstaltung zu folgen. Vorträge der Projektleiter des neunten und zehnten Kieler Entenrennens beschrieben kurz die Verwendung ihres Projektes. „Oberente“ Marlis Halft – zum letzten Mal in dieser Funktion – trug den Sachstand der Vorbereitungen zum diesjährigen Kieler Entenrennen vor.

Das neue Projekt heißt „Trauernde Kinder Schleswig-Holstein“. Samira Schüller und Wolfram Hahnfeld vom Verein Trauernde Kinder erläuterten sodann Zweck und Ziel der Trauerbegleitung von Kindern. Der gemeinnützige Verein begleitet Kinder und Jugendliche, die den Tod eines nahestehenden Menschen verarbeiten müssen. In Gruppen finden die Mädchen und Jungen ihren eigenen Trauerweg und damit auch zu selbstbestimmtem Leben.

Die Sambaschule Kiel begeisterte die Zuschauer zwischen durch mit unglaublichen Rhythmen. Es hielt niemanden auf den Stühlen, und alle klatschten fröhlich im Stehen mit.

Governor Constanze Leißling ging in ihrem Grußwort einerseits auf trauernde Kinder ein. Zum anderen wünscht sie sich, dass die Kieler Lions zur Multidistriktversammlung 2019 in Kiel „die eine Million“ an Spenden geknackt haben werden.

Schirmherr Ministerpräsident Torsten Albig lobte zum Ende der Veranstaltung die Wahl des Projektes und zeigte sich beeindruckt von den Aktivitäten der Kieler Lions. Ihr Einsatz für eine humanitäre Gesellschaft könne nicht hoch genug eingeschätzt werden. Bisher seien für humanitäre Zwecke der zehnten Kieler Entenrennen schon 636.070 Euro an Spenden zusammengekommen. Ein Ergebnis, das die Kieler Lions als erfolgreichstes Entenrennen in Deutschland feiern können.

HANS-JOACHIM SACHAU
LC KIEL

Sonderverkauf Landhausmode und Antiquitäten

Extrem günstig durch eine Schenkung!
2. Juli, 11.00 -17.00 Uhr,
Landhaus Vogelsang Wakendorf,
Lions Club Stormarn



Sambaschule Kiel mischt Kieler Lions mit heißen Rhythmen auf

Foto: K. Voss

**INTERESSENGEMEINSCHAFT
ST. PAULI UND HAFENMEILE E.V.**

**48 STUNDEN?
WIE ALBERN!
ST. PAULI IST 24/7!**

www.reeperbahn.de
www.igstpauli.de



ig st. pauli



ig hafenmeile
vom fischmarkt bis zur hafencity



**ST. PAULI
REEPERBAHN**
Eine Initiative vom BID REEPERBAHN+ / www.bid-reeperbahn.de

Typisierungsaktion als Herzenswunsch

Schon vor vier Jahren hätte unsere heute 18-jährige Jugendbotschafterin Liv-Christin Hoffmann gern eine Typisierungsaktion an ihrer Schule gestartet, um potenzielle Spender für an Leukämie erkrankte Menschen zu finden.

Aber damals fühlte sie sich selbst noch „zu jung“ dafür. Sie hielt damals freiwillig einen Vortrag über Leukämie und erkannte die herausragende Bedeutung der Knochenmarkspende für die Therapie.

Liv-Christin arbeitet seit der 5. Klasse in der „Sozial-AG“ ihres Gymnasiums und machte sich nun an die Umsetzung ihres Vorhabens. Die Schule konnte sie „nur“ mit Räumlichkeiten unterstützen, den Rest – und das war immer noch eine ganze Menge – sollte und musste sie selbst organisieren.

Die DKMS-Geschäftsstelle (Deutsche KnochenMarkSpenderdatei) gab zu bedenken, dass man für eine solche Aktion mindestens 100 Spendewillige finden muss, um den Aufwand finanziell zu rechtfertigen. Gespräche wegen „Werbemaßnahmen“



Liv-Christin Hoffmann ist Lions Young Ambassador 2016 im Distrikt 111N Foto: J. Albrecht

für die Veranstaltung, der Finanzierung (die Untersuchung jeder Blutprobe kostet immerhin 60,- Euro) und Termine folgten. Aber die größte Herausforderung war die Motivation freiwilliger Helfer aus ihrer Klasse und Schule.

Es galt unter anderem, Formulare auszufüllen, Blutentnahmen zu organisieren, Blutproben zu etikettieren und einzupacken – und alles an einem eigentlich freien Wochenende.

Aber offensichtlich ist Liv-Christin Hoffmann überzeugend – am Tag der Aktion hatte sie 21 freiwillige jugendliche Helfer an ihrer Seite und konnte mit deren Unterstützung mehr als 200 Blutentnahmen durchführen.

Eine tolle Aktion, die zwei der wichtigsten Eigenschaften erforderte, die unsere Lions-Jugendbotschafter haben sollen: Überzeugungskraft und Motivationsfähigkeit.

Denn Liv-Christin Hoffmanns Aufgabe als unserer „Botschafterin“ wird es auch sein, andere Jugendliche für ehrenamtliches Engagement zu begeistern. Dass sie das kann, hat sie bewiesen.

DR. JOACHIM ALBRECHT,
LC KIEL-BALTIC

„ENTENKLEBEN“, das Zauberwort

Es ist wieder soweit! Die Kieler Lionsfreunde und Leos bereiten das 11. Kieler Entenrennen vor, das in diesem Jahr am 16. Mai auf der Kieler Förde gestartet wird.

Wenn zehntausend der gelben Quietschertierchen an den Start gehen sollen, müssen sie vorher dafür auch präpariert werden. Numerieren mit dem Barcode, Beipacken der Spielregeln und des Gewinnabschnitts und natürlich Eintüten in Plastikbeuteln mit anschließenden Verpacken zu je hundert in Umzugskartons – zehntausendmal! Das ist starker Tobak und nur mit viel Kraft und Ausdauer zu schaffen.

Wer als Außenstehender nun glaubt, dies könnten nur Leute mit einer Mentalität von Galeerensklaven, liegt völlig daneben. Die Mitglieder der sechs Kieler Lionsclubs treffen sich an drei Abenden zum freiwilligen „Entenkleben“. Der Begriff leitet sich ab vom Aufkleben des Barcodes auf die Enten. Trotz aller Arbeit ist es ein beliebter Treffpunkt – clubübergreifend – bei dem



„Ein Berg von Enten“ und fröhlich dahinter Olaf Kahlke, Jasmin Vogt, Marlis Halft und Hartmut Niesing (v.li.) Foto: B. Timm

viel geredet, gelacht und Meinungen untereinander ausgetauscht werden. Wenn Entenkleben angesagt ist, klingt das wie ein Zauberwort – die Kieler Lions machen mit! Schon zum elften Mal findet die-

ser Treff statt und wird immer beliebter, fast schon wieder eine Kieler Kulturveranstaltung.

HANS-JOACHIM SACHAU
LC KIEL

Region 1

DG Constanze Leißling
E-Mail: constanze.leissling@111n.de

Zone I

LC Hamburg, LC Hamburg-Alster, LC Hamburg-Billetal, LC Hamburg-Fontenay, LC Hamburg-St. Pauli, LC Hamburg-Hammaburg, LC Hamburg-Hammonia, LC Hamburg-Waterkant, LC Web-Serve-Nord, LC Hamburg-Elbphilharmonie, LC MS Deutschland

Zone-Chairperson: Tina Vögele-Leven
E-Mail: zch11@111n.de

Zone II

LC Hamburg-Finkenwerder, LC Hamburg-Harburg Hafen, LC Hamburg-Harburger Altstadt, LC Hamburg-Harburger Berge, LC Buchholz-Nordheide, LC Hamburg-Rosengarten, LC Hamburg-Süderelbe, LC Jesteburg, LC Lüneburg, LC Lüneburg-Ilmenau, LC Winsen/Luhe, LC Buchholzer Löwen

Zone-Chairperson: Rainer Donath
E-Mail: zch12@111n.de

Zone III

LC Hamburg 67, LC Hamburg-Airport, LC Hamburg-Hansa, LC Hamburg-Hohen-eichen, LC Hamburg-Oberalster, LC Hamburg-Sachsenwald, LC Hamburg-Uhlenhorst, LC Hamburg-Walddörfer, LC Hamburg-Wandsbek

Zone-Chairperson: Thomas Guse
E-Mail: zch13@111n.de

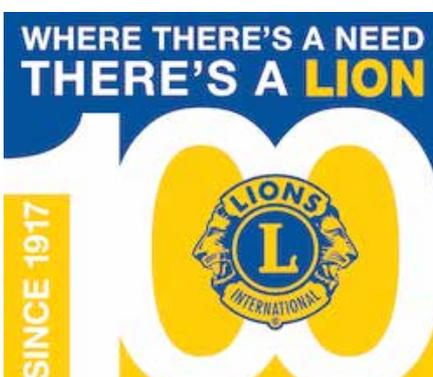
Zone IV

LC Hamburg-Altona, LC Hamburg-Bellevue, LC Hamburg-Blankenese, LC Hamburg-13, LC Hamburg-Elbufer, LC Hamburg-Harvestehude, LC Hamburg-Klövensteen, LC Hamburg-Moorweide, LC Hamburg-Leuchtturm

Zone-Chairperson: Hauke Harders
E-Mail: zch14@111n.de

10. Lions Ladies' Cup Benefiz-Golf-Turnier

LC Hamburg-Bellevue
16. August 2016, 13 Uhr
GC Hamburg Walddörfer



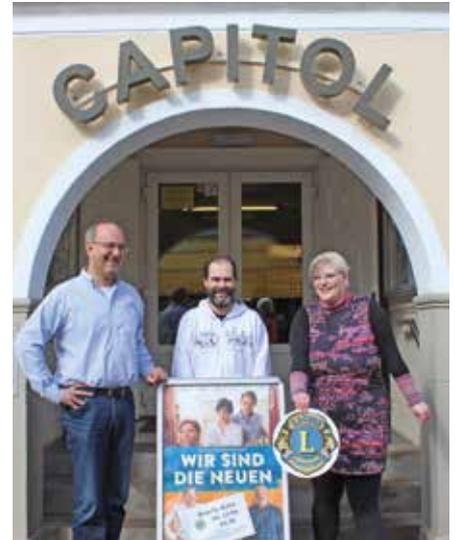
„Wer sagt eigentlich, dass man mit 60 alt ist?“

Ins Kino gehen für einen guten Zweck

Der Lions Club Kappeln zeigte am 13. April im Kino „Capitol“ die deutsche Generations-Komödie „Wir sind die Neuen“. Präsident Armin Villbrandt hatte den Film zusammen mit den beiden Kinobetreibern Michael Wittkowski und Carmen Schrief ausgesucht.

„Ich habe mich gefreut, dass so viele der Einladung gefolgt sind. Es war ein fröhlicher Abend, der die Unterschiede zwischen den Generationen mit einem Augenzwinkern zeigte. Das war ein schöner gemeinsamer Kinoabend im Sinne der Wohltätigkeit.“, erklärte Villbrandt nach der Vorstellung. Durch den guten Kontakt der Kinobetreiber zum Filmverleih konnte von den 10 Euro pro Eintrittskarte die Hälfte gespendet werden. 500 Euro kommen so einer Familienfreizeit zugute, die der LC Kappeln in Zusammenarbeit mit der Evangelischen Familienbildungsstätte in Kappeln durchführt.

BETTINA KIRCHBERG
LC KAPPELN



Freude über den Erfolg: Präsident Armin Villbrandt sowie die beiden Kinobetreiber Michael Wittkowski und Carmen Schrief (v.li.) Foto: B. Kirchberg

Sommerfest im Brüggmanngarten 16. Juli 2016

Flohmarkt und Livemusik,
Info: 0451/48988306

Die Überraschung war gelungen!

Bei unserer kürzlich stattgefundenen Mitgliederversammlung (mit Amtsträgerwahl) war die Überraschung groß: DG Constanze Leißling zeichnete Johannes Patett – Clubmitglied im LC HH St. Pauli – mit einem Melvin Jones aus.

Ganz gleich, um welche Aktivitäten es bisher auch ging, ob Adventsmarkt, Adventskalender oder andere große Vorhaben, unser Lionsfreund Johannes Patett war immer an der Spitze dabei. Aktuell hat er sich nun wieder als Sekretär zur Verfügung gestellt. Wenn helfende Hände gebraucht werden, auf ihn ist immer Verlass, auf ihn kann man zählen.

PETER KÄMMERER
LC HAMBURG-ST.PAULI



Da strahlen zwei um die Wette: Constanze Leißling und Johannes Patett Foto: P. Kämmerer

12. November 2016 Elb-Benefiz Ball auf dem Süllberg/Blankenese

LC Hamburg-Klövensteen, LC Elbmarsch, Rotary Club Wedel,
Unterstützt wird der Hilfsfonds für Flüchtlinge „Helfen, wo es Not tut“

30. Lions Markt im ELBE Einkaufszentrum

Der Herbst- wurde zum Frühlingsmarkt. Vom Lions Club Hamburg-Klößenstein veranstaltet – mit Unterstützung der LCs Hamburg-Altona, Hamburg-Airport, Hamburg-Elbufer, Hamburg-Hansa und Ellerbek-Rellingen durchgeführt – konnte das bunte Markttreiben viele Besucher für einen guten Zweck begeistern.

Es lockten bunte Verkaufsstände mit kunsthandwerklichen Produkten. Bei Erbsensuppe, Lachsbrötchen, Sekt, Kaffee und Kuchen ließ man es sich gut gehen und konnte den musikalischen Darbietungen lauschen. Die eingeladenen Lions Clubs bedienten Ihre eigenen Marktstände, und es herrschte eine fröhliche Stimmung – auch wenn draußen der Frühling noch auf sich warten ließ.

Musikalisch begleitet wurde der LIONS Frühlingsmarkt vom Ham-



„LC People“ fröhlich beim Frühlingsmarkt: Daniela Singer, Kay Denert, Kathrin Fahrenkrug, Anja Linnenbrügger (v.li.)
Foto: S. Sülting

burger Polizeiorchester, der MenschMusik e.V. und der Band WESTEND JAZZ. Mit dabei war die Musicalschule für Kinder und Jugendliche „STAGE UP!“, die Freiwillige Feuerwehr, das Fuchsmobil des NABU, der DLRG mit Rettungsboot sowie die Mitmachzirkus Tribüne. Große und kleine Gäste hatten viel Spaß!

Der Erlös aus der großen Tombola mit 1.000 Gewinnen ist für das Lions Quest Programm gedacht. „Viele Freiwillige haben uns sehr unterstützt, und jetzt können wir auf ein positives Ergebnis schauen!“, sagte Mathias Grimm, der Präsident des LC Hamburg-Klößenstein. Mit diesen Worten überreichte er einen Scheck in Höhe von 3.000 Euro an Lieschen Herr, der Kabinettsbeauftragten für Lions Quest, Hamburg.

STEPHANIE SÜLING
LC HAMBURG-KLÖZENSTEIN

Erschienen im Hamburger Abendblatt 9.2.16

Lions-Club Jesteburg unterstützt Klinikclowns mit fast 12.000 Euro

BUCHHOLZ :: Er singt über das, was ihn stört in dieser Welt: Netzwerkjunkies, Coachingterroristen, Apple-holiker oder den fieseren Flüsterfuchs. Seine Shows sind lustig, sorgen für Partylaute und sind doch auch kluge Reflexionen auf den modernen Alltag. Nicht umsonst nennt man den Musiker Michael Krebs auch den Rock'n'Roller der deutschen Kabarettisten. Zusammen mit seiner Band „Die Pommegabeln des Teufels“ tourt er gerade durchs weite Land und begeisterte jetzt auch in der hiesigen Region die rund 500 Besucher bei der Lions Comedy Night in der Empore in Buchholz, die der Lions Club Jesteburg erfolgreich auf die Bühne brachte. Auch in diesem Jahr kommt der Erlös der Comedy Night der Organisation „Jugend Aktiv“ zugute.

Vor der Show präsentierte Clubpräsident Christian Reimers auf der Bühne den Verein „Kinder Licht e.V.“ vor, der unter anderem mit Klinikclowns dafür sorgen möchte, dass Kinder in Krankenhäusern fröhlicher und schneller gesund werden.

Zur Überraschung des Vereins übergab Reimers einen Scheck in Höhe von 11.831,89 Euro. Den Betrag hatten er und seine Club-Mitglieder in einer Zahngoldaktion über regionale Zahnärzte gesammelt und nun der 1. Vorsitzenden Stefanie Bürger von „Kinder Licht e.V.“ übergeben, die mit den Klinikclowns Zappalotta und Karotti zu dem Abend in der Empore erschienen war. (HA)



Clubpräsident Christian Reimers (r.) und die Klinikclowns HA/Lions Club

Möchten Sie in „Lions Nord“ inserieren?

Gerne erhalten Sie von der Redaktion die Mediadaten.

18.06.16

11. Matjes-Party

vor dem Rathaus Großhansdorf
LC Großhansdorf

5. Summertime Jazz

26.6. ab 16.00 Uhr,
Privathotel Lindtner
LC Hamburg-Süderelbe
www.lindtner.com

17. Lions Benefiz Golfturnier,

03. 6. - Abschlag 11:00 Uhr
Golfclub auf der Wendlohe
Oldesloer Straße 251 / 22457 HH
Anmeldung+Info LC HH-Blankenese,
040-862112/axel.hansen@gmx.ch

Abendkonzert mit Blick auf die Elbe

Der Lions Club MS Deutschland lud am 1. April wieder zum Abendkonzert in das Hamburger Augustinum ein.

Im Rahmen der neuen Reihe von Benefizkonzerten spielten die vielfach ausgezeichneten jungen Musiker Liana Leßmann, Julia Puls und Paulo Ferreira als "Trio con brio" Werke von Mozart, Bach und Jelinek für Klarinetten und Fagott. Der Erlös des Abends wird dem Verein "Hände für Kinder" und damit dem Projekt "neuer Kupferhof" zugutekommen.

DR. SEBASTIAN MEISNER



Mit „Trio con brio“ durch den Abend: Liana Leßmann, Paulo Ferreira, Julia Puls (v.l.)

Photo: privat

„Flensburger Sahneschnittchen“



Die Lions-Freundinnen des LC Flensburg-Alexandra kurz vor dem Run auf das Kuchenbuffet.

Foto: J. Böttger

Die Ideengeberin für das Sonntagskonzert mit dem klassischen Quintett „Flensburger Sahneschnittchen“ war LF Margrit Böttger.

Die Winterzeit bietet sich für Konzerte an, weil das potentielle Publikum seltener durch andere Freizeitaktivitäten gebunden ist. Wegen der frühen Dunkelheit und möglicher schlechter Wetterverhältnisse läuft

ein Vorverkauf dennoch manchmal nur schleppend.

Deshalb wurde eine Veranstaltung durch den LC Flensburg-Alexandra als Nachmittagskonzert mit Kaffeetafel konzipiert. 134 Gäste plauschten am 28. Februar ab 14.30 Uhr an gedeckten Tischen und genossen die selbst gebackenen Torten. Um 16 Uhr startete dann das zweistündige Konzert

Region 2

VG Dr. Petra Hänert
E-Mail: petra.haenert@111n.de

Zone I

LC Föhr, LC Husum, LC Husum-Goesharde, LC Husum-Uthlande, LC Südtondern/Nordfriesland, LC Sylt

Chairperson: Hans-Peter Johannsen
E-Mail: zch21@111n.de

Zone II

LC Angeln, LC Flensburg, LC Flensburg-Alexandra, LC Flensburg-Fördestadt, LC Flensburg-Schiffbrücke, LC Uggelharde

Chairperson: Wolfgang Tiersch
E-Mail: zch22@111n.de

Zone III

LC Eckernförde, LC Kappeln, LC Nortorf, LC Rendsburg, LC Rendsburg-Königsthor, LC Schleswig

Chairperson: Dr. med. dent. Martin Frank
E-Mail: zch23@111n.de

mit Operettenmelodien, Walzer, Tango und mehr. Die Kombination von kulturellen, kommunikativen und köstlichen Angeboten am Nachmittag zu Gunsten der Flensburger Flüchtlingshilfe wurde nicht nur von älteren Gästen gerne angenommen. Die Kosten für Kaffee und Kuchen waren im Eintrittspreis enthalten.

ANJA HOLTGREVE

Husum Diary: Watt so los war hinterm Deich

Ab sofort: Im Diary werden auch die beiden anderen Husumer Clubs Infos platzieren. Für Uthlande macht das Ulla Meixner, für Husum Uli Kropp.

24.1. Zu LC Husums Kinomatinee kommen 120 Besucher und genießen „Die geliebten Schwestern“. Nach diesem Film über den jungen Friedrich Schiller schnackt man bei einem klasse Imbiss und freut sich, über 700 Euro für ein Behindertenprojekt verdient zu haben.

29.1. Henning Venske ist da, Kabarett und Satire mit Pfeffer und Spitzen. Gekonnt wie immer begeistert er sein Publikum und unseren Schatzmeister durch einen ertragreichen Spenden-Aufruf.

26.2. LC Goesharde verlost sieben Teilnahmen an der „Nacht der jungen Forscher“ der Phänomenta Flensburg. Ein Wochenend-Event, das schon mehrfach zum FerienFreude-Erlebnis wurde.

10.3. Die drei Clubs verabreden eine Gemeinschaftsaktion: Sie verlosen 120 Ferienpässe, mit denen Kinder in den Sommerferien an unterschiedlichen Aktivitäten teilnehmen können.

19./20.3. Krokusblütenfest in Husum, mit jeder Menge LFs mitten im Geschehen.

LC Uthlande verwöhnt die Besucher mit Kuchen, Getränken und einer schmackhaften Suppe. Und im rechten Winkel zum Uthlande-Zelt steht der Verkaufswagen der Mönche mit ihren Benefiz-Krokussen.

29.3. Bowling bei der Bundeswehr: Jede Menge Kugeln, Naschies und Pommes machen den Nachmittag für 12 Kids zum Erlebnis.

5.4. Goesharde lädt zum Essen ein. Hamburger mit Pommes und „Schranke“ schmecken 30 Kindern mit Eltern und - stärken sie für einen Besuch bei der Polizei am nächsten Tag. So unterschiedlich kann FerienFreude sein.

ULLA MEIXNER, UWE NISSEN,
ULI KROPP



So recht nach dem Geschmack der Husumer: Henning Venske und Frank Grischek (li) sorgten für viel intelligenten Spaß.
Foto: D. Luther

Theaterwettstreit um den „Nordörper Löw“

Auf Grund des großen Erfolges im letzten Jahr beschloss der Lions Club Nortorf, den Theaterwettstreit um den „Nordörper Löw“ zu wiederholen.

Am Sonntag, dem 13. März, zeigten die Laienspielgruppen aus Groß Vollstedt, Timmaspe und Warder ihr schauspielerisches Können – und alles auf Plattdeutsch. In seiner Eröffnungsansprache bedankte sich unser Lions Präsident Otto Thun bei allen mitwirkenden Spielern, Spendern und Lions „Brüdern“ für ihre Unterstützung. Die Theaterlüüd Timmaspe begannen mit dem Stück „De Kortjen seggt jümmers de Wahrheit“. Die Theaterlüüd Groß Vollstedt brachten die Zuschauer zum Lachen, mit dem Stück „Is Korl een Kniggerbüttel?“. Politisch pointiert brachten die Speellüüd Warder das Stück „Landrat Otterjan“. Nach fast vier Stun-



Präsident Otto Thun (li) und Past Präsident Ingo Hagen geben den Sieger bekannt. Foto: R. Blitz

den stimmten die Zuschauer mit Hilfe von kleinen Golfbällen ab, außerdem urteilten die Bürgermeister der teilnehmenden Gemeinden und Nortorf über die Platzierung. Unter großem Beifall übergab unser Past Präsident und Initiator dieser Veranstaltung, Ingo Hagen, den Nordörper Löw an die Sieger aus Groß Vollstedt. Den zweiten Platz gewannen die Speellüüd aus Warder und den dritten Platz erkämpften sich die Vorjahressieger aus Timmaspe. Durch den Verkauf der Eintrittskarten, von Kaffee, Kuchen, Wasser, Bier und Würstchen erzielte der Lions Club Nortorf einen Überschuss, der an die Schule und den Erlenhof (Wohn- und Werkstätte für behinderte Menschen) geht.

DR. RUDOLF BLITZ
LC NORTORF

Krokusse für Klassenfahrten

Auch in diesem Jahr waren unsere „Mönche“ wieder erfolgreich beim Verkauf von vorgezogenen Krokussen. Den Rahmen für diese Aktivität bildete das Husumer Krokusblütenfest, das am 19. und 20. März stattfand.

Als Verkaufsförderung hatten unsere Männer sonniges Frühlingswetter bestellt, das zusätzlich viele Touristen nach Husum und an den Verkaufsstand brachte. Das Ergebnis war der komplette Verkauf aller Krokusse, die übrigens vom Taufpaten John Langley vor einigen Jahren den Namen „Crocus beneficus Husumensis“ erhielten.

Teil zwei dieser Aktion war am Sonntagabend ein Konzert in der Marienkirche: Unter dem Motto „Gospel trifft Gospel“ begeisterten der Gospelchor Olderup und die Husumer Gospel Singers einige hundert Zuhörer. Besonders attraktiv fürs Pu-



Und wer steckte in der Kutte? Die „Mönche“ Prof. Dr. Mahmoud Mesroglı (li) und Dr. Christian Runge.
Foto: privat

blikum waren erwartungsgemäß die Lieder, bei denen es mitsingen durfte. Damit man das auch konnte, wurden die Texte bei der Eingangskontrolle verteilt. Dabei machten – wie auch beim Auf- und Abbau der Podeste für die Chöre – engagierte Helfer mit, die sich so für die Aktion FerienFreude bedankten.

Auch bei unserer Abendkasse machte sich zu unserer Überraschung das gute Wetter bemerkbar: Noch nie wurden so viele Eintrittskarten nicht im Vorverkauf, sondern an der Abendkasse gekauft. Die Einnahmen aus beiden Aktivitäten werden den „Mönchen“ zum Beispiel helfen, wieder einigen Kids Klassenfahrten zu finanzieren oder ein paar Lebensmittelgutscheine mehr in der Adventszeit zu verteilen.

UWE NISSEN
LC HUSUM

50 Jahre LC Kappeln

Große „Ostsee-Revue“ am 4. Juni
ab 19 Uhr, Halle 1, Tischlerei Mau

Nix für Bangbüxen!

Benefiz-Theater am 22.5., 17 Uhr in Husum: Schwarzer Humor rund um ein Beerdigungsinstitut. Mehr von venyoo.de oder lionsgoesharde@gmail.com

KOMP & BAASTRUP
RECHT & STEUERN

Notarin & Steuerberaterin
Fachanwältin

Steuerrecht - Familienrecht - Sozialrecht

Dr. jur. Gabriele Komp

Notarin, Rechtsanwältin u. Steuerberaterin

Lutz Baastrup

Rechtsanwalt



www.rechtodersteuern.de

Westerallee 15 – 24937 Flensburg

Fon 0461 50 52 300 – Fax 0461 50 52 301

Die **Jagd**
ist aus –
die **Waffen**
sind sicher
versteckt.

Wertschutzschränke
Feuerschutzschränke
Waffenschränke
Schlüsseltesore
Einwurftesore

Geprüfter und zertifizierter
Einbruch- und Feuerschutz

Lieferung, Aufstellung, Montage

Service und Notöffnungen
auch für Fremdfabrikate



SEIT 1897 **TRESOR**
BAUMANN

Spezialist für Wert- u. Feuerschutzschränke

Große Ausstellung mit
Neu- und Gebrauchtmodellen.

Eiderhöhe 5 · 24582 Bordsesholm
Tel. 04322 / 58 38 · www.tresor-baumann.de

LC Quickborn präsentierte den Film „Willkommen auf deutsch“

Der Lions Club Quickborn lud die Quickborner zu dem Dokumentarfilm „Willkommen auf deutsch“ ins Beluga-Kino ein. Das Thema Flüchtlinge beschäftigt die Bürger auf unterschiedliche Weise. So war es nicht verwunderlich, dass es auch im Lions Club kontroverse Diskussionen über das Für und Wider der Vorführung eines Filmes zum Thema Asylbewerber gab.

Die Resonanz war besser, als wir erwarten konnten, es mussten zusätzliche Stühle im Vorführraum platziert werden. Der Film hat sehr anschaulich die Probleme beim Umgang mit den Asylbewerbern aufgezeigt. Sowohl die Ressentiments als auch die große Hilfsbereitschaft von Bürgern wurde hervorragend dargestellt. Das Prädikat „besonders wertvoll“ hat dieser Film mit Recht verdient. Im Anschluss des Filmes berichtete Herr



Bei der Spendenübergabe: Jürgen Dunkhase (Schatzmeister), PR Prof. Hans-Jürgen Mest, ZCH Ragna Köppl, Kinoinhaber Bartels, VP Bernd Harnack, Bärbel Müller (Elternlotsin für Migartionskinder) und P Helmut Lessmöllmann (v.li.).
Foto: privat

ehrenamtlich Hilfe zu leisten. Bärbel Müller berichtete über ihre Erfahrungen bei der Integration von Neubürgern mit Migrationshintergrund, – sie kann kompetent bei der Integration der Flüchtlinge Hilfe leisten.

Besonderer Dank gilt Herrn Bartels, Eigentümer des Beluga-Kinos, der sowohl die Lizenzgebühr für den Film übernahm wie auch die Einnahmen von 500 Euro spendete. Der Lions Club stellt diese Spende für Lernmittel zur Verfügung – für den sogenannten Lesetreff, eine weitere Aktivität zur Erlernung der deutschen Sprache.

Wittig, Ehrenkoordinator für Flüchtlinge, über die Situation in Quickborn: Hervorgehoben sei die große Hilfsbereitschaft der Quickborner. Inzwischen sind schon über 130 Bürger aus unserer Stadt bereit,

PROF. DR. MED. HANS-JÜRGEN MEST
PR-BEAUFTRAGTER DES LC QUICKBORN

Region 3

2. VG: Edmund Krug
E-Mail: edmund.krug@111n.de

Zone I

LC Kiel, LC Kiel-Baltic, LC Kiel Oben,
LC Kiel-Siebzg, LC Kieler Förde,
LC Kieler Sprotten, LC Wagrien

Zone-Chairperson: Olaf Kahlke
E-Mail: zch31@111n.de

Zone II

LC Dithmarschen, LC Ellerbek-Rellingen,
LC Elmshorn, LC Elmshorn-Audita,
LC Glückstadt/Elbe, LC Itzehoe,
LC Pinneberg, LC Elbmarsch

Zone-Chairperson: Bärbel Maurer
E-Mail: zch32@111n.de

Zone III

LC Bad Segeberg-Siegesburg, LC
Neumünster, LC Neumünster-Holsten,
LC Segeberg, LC Wahlstedt

Zone-Chairperson: Bernd Handrich
E-Mail: zch33@111n.de

Zone IV

LC Alveslohe, LC Henstedt-Ulzburg,
LC Kaltenkirchen, LC Norderstedt,
LC Norderstedt NEO, LC Norderstedt-Forst
Rantau, LC Quickborn

Zone-Chairperson: Ragna Köppl
E-Mail: zch34@111n.de

„Melvin-Jones-Fellow“ für Dr. Munir Eid

Dem Lions Club Norderstedt wurde hoher Besuch und hohe Ehre zuteil. DG Constanze Leißling verlieh dem langjährigen LF Dr. med. Munir Eid in würdevollem Rahmen den „Melvin-Jones-Fellow“.

Der Geehrte trat dem Club 1989 bei, übte alle Ämter aus und ist seit 2011 Clubmaster. Wie DG Leißling in ihrer Laudatio hervorhob, setzt sich LF Eid außerordentlich engagiert für die Belange Bedürftiger in Norderstedt und andernorts ein. Über viele Jahre ist er unter großem Einsatz Teil jeder Activity. Hilfe für Menschen in Not ist dem in Jerusalem geborenen und noch als Kind nach Jordanien geflüchteten LF Eid nicht zuletzt durch seine eigene Vita ein tiefes Bedürfnis, welches er als langjährig praktizierender Arzt und im Lions Club Norderstedt umsetzt. Bei Losverkauf oder Glücksrad kommen die Menschen in Scharen und man spürt, vielen von ihnen hat er mit Rat oder Tat geholfen. Er ist maßgeblich mitverantwortlich für die langjährige Wintereinkleidung des Clubs und den Norderstedter Lions-Adventskalender. Präsident Mario D. Fejes bekräftigte die Ehrung im Namen aller Clubmitglieder:

„Durch seine Vita, seine Empathie, sein liberales ausgleichendes Wesen, sein unermüdliches Wirken für die gute Sache ist LF Eid eine unermessliche Bereicherung für unser Clubleben. Nach außen ist er ein Lions-Botschafter, wie man sich keinen besseren und authentischeren wünschen kann. Der Lions Club Norderstedt ist sehr stolz, LF Eid nahezu drei Jahrzehnte in seinen Reihen zu haben.“

MARIO D. FERES
LC NORDERSTEDT



Der LC Norderstedt ist stolz auf sein hoch geehrtes Mitglied Dr. Eid. (DG Constanze Leißling, Dr. Munir Eid, P Mario D. Fejes, v.li.)
Foto:privat

7. Benefiz-Bridge-Turnier

Auf Gut Kaden veranstaltete der Lions Club Alveslohe sein 7. Benefiz-Bridge-Turnier, an dem in diesem Jahr 34 Spieler teilnahmen.

Nach der traditionellen Kartoffelsuppe ging es hoch motiviert in die ersten Runden. In der wohlverdienten Pause nach eineinhalb Stunden gab es das beliebte Kuchenbuffet, das die Stammspieler schon gut kennen. Die Damen des Lions Clubs Alveslohe backen für den guten Zweck die leckersten Torten und die Teilnehmer haben stets die Qual der Wahl.

Danach geht es in die zweite Runde, die ebenfalls noch einmal rund eineinhalb Stunden Konzentration erfordert.

Bis zur Siegerehrung dauert es dann nicht mehr lange, da Spielleiter Hildebrandt aus Bad Segeberg die Ergebnisse schnell ermittelt hat.

In diesem Jahr siegten I. Schultz/H. Steepe mit 236,5 MP, 64,97 % vor A. Hildebrandt/I. Jansen mit 222 MP, 60,99 %. Über den Erlös von rund 1000 Euro kön-



Die Zweitplatzierten freuen sich: Antje Hildebrandt, Ingrid Jansen, Gisela Adlung (v.li.)

Foto: privat

nen sich drei Schulklassen freuen, die am Projekt Klasse 2000 teilnehmen. Dieses Projekt wird schon seit 14 Jahren vom LC Alveslohe unterstützt.

Vorbereitungen für die nächste Benefizveranstaltung des Lions Clubs Alveslohe laufen bereits auf Hochtouren. Das 21. Golfturnier findet am Freitag, dem 29. April

im Golfclub Gut Kaden in Alveslohe statt. Wer mitspielen oder den Club auf andere Weise unterstützen möchte, kann sich gern melden unter 04194 667 oder inastein@onlinehome.de

HEIDI SIEBERT
LC ALVESLOHE

Spende an Willkommens-Team in Henstedt-Ulzburg

Auch das Willkommens-Team in Henstedt-Ulzburg benötigt Spenden. Davon war der Lions Club Alveslohe nach dem Vortrag des persönlich sehr engagierten, ehrenamtlich tätigen Schatzmeisters Jürgen Dudas überzeugt.

Beim Besuch der Fahrradwerkstatt, in der einmal wöchentlich vier Ehrenamtliche des Willkommens-Teams mit den Flüchtlingen arbeiten, konnten sich Präsidentin Ina Stein und einige Damen des LC Alveslohe davon überzeugen, dass ihre Spende von 1000 Euro dringend benötigt wird. Ziel ist es, die gespendeten Fahrräder verkehrssicher zu machen.

Vor Ort erfuhr man von der Vorsitzenden Heidi Cohl Morgen, dass seit Herbst 2014 bereits 315 Flüchtlinge in Henstedt-Ulzburg aufgenommen wurden, und dass in den nächsten Monaten noch mehr kommen werden. Erfreulicherweise konnten bisher 250 Fahrräder an Flüchtlinge weitergegeben werden. Natürlich werden noch mehr benötigt. Die Spende-Räder können abgegeben oder abgeholt werden. Unter 0157-54678379 erhalten Interessenten weitere Informationen.



Vertreter des Willkommens-Teams Henstedt-Ulzburg und des Lions Clubs Alveslohe

Foto: privat

Das Willkommens-Team hat in seiner Arbeit drei Schwerpunkte:

Die Fahrradwerkstatt, in der ständig Fahrräder repariert werden und in der weitere Mitarbeiter für Verkehrsunterricht für Flüchtlinge gebraucht werden, den Deutschunterricht, für den Materialien gekauft werden müssen, und für den neben den vier Lehrern weitere Helfer gesucht werden und der Bedarf an Fahrgeldern für

die Fahrten nach Neumünster zur Berufsbildungsvorbereitung.

Das Willkommens-Team ist dankbar für jede Spende und kann als eingetragener Verein Spendenbescheinigungen ausstellen.

Weitere Informationen unter www.willkommensteam.de

HEIDI SIEBERT
LC ALVESLOHE

Bridge bringt Glück

Der Lions Club Kieler Förde hat am 28. Januar sein 22. Benefiz Bridge Turnier veranstaltet. 58 Teilnehmer haben sich eingefunden und – nach einem gemütlichen Kaffeetrinken mit leckeren, von den Lionsfrauen selbst gebackenen Kuchen – in der Offiziersmesse der Marine in Kiel Wyk, Bridge gespielt.

In den letzten Jahren hat regelmäßig „Inka e.V.“ den Erlös der Turniere als Spende erhalten. „Inka“ ist ein Verein von 65 Kieler Bürgern, die Kinder in Kiel im Bereich Sport und Musik fördern. Allein 185 Kinder wurden schon in Schulprojekten unterstützt, zum Beispiel in Bläserklassen, Musical, Theaterspiel.

Es werden in verschiedenen Kindergärten musikalische Früherziehung, Ballettgruppen und Flötengruppen angeboten. Viele Jungen und Mädchen erhalten Einzelunterricht für Klavier, Gesang oder Gitarre. Auch sportliche Aktivitäten wie Rollschuhtanz werden gefördert. Im letzten Jahr haben uns drei Mädchen einen Rollschuhtanz gezeigt. In diesem Jahr hatten wir eine schöne Darbietung von drei Geschwistern, die für die Bridgespieler sangen.

Für die Turnier-Teilnehmer gab es am Ende der Veranstaltung schöne Preise: Unter anderem wurden zahlreiche Gutscheine von Restaurants und Reisebüros verlost. Der Hauptpreis war eine Reise nach Göteborg, gespendet von der Stenaline. Die Bridgespieler gingen vergnügt nach Hause und freuen sich auf das nächste Bridgeturnier im Januar 2017.

DR. MARIE-LUISE WAACK
BRIDGECLUB DES LC KIELER FÖRDE

1. Norderstedter Sammel-Osterei – märchenhaftes Ostergeschenk bereitet mehrfach Freude



Das erste Norderstedter Sammel-Osterei: ein „Überraschungsei“ mit Tombola-Los

Foto: M. Kirschte

Ein dekoratives Schmuck-Ei für den Osterstrauch inklusive Tombola-Los – begleitet vom guten Gefühl, etwas für das Gemeinwohl zu tun: Das kam bei den Norderstedtern gut an. 3.000 Exemplare (à 5 Euro) des ersten Norderstedter Sammel-Ostereis waren innerhalb weniger Wochen restlos ausverkauft.

Die neue Haupt-Activity des noch jungen LC Norderstedt NEO geriet damit zum vollen Erfolg. Auch in finanzieller Hinsicht: Es kam ein Erlös von rund 11.000 Euro zusammen. Wer rechtzeitig zu den Feiertagen Lions-Ostereier erwerben wollte, fand diese in zahlreichen Laden-

verkaufsstellen oder konnte sie direkt bei den aktiven NEO-Verkäufern erwerben.

Dank der Unterstützung vieler Unternehmenspartner aus Norderstedt, Hamburg und Umgebung durften sich die Besitzer des ersten Norderstedter Sammel-Ostereis auf hochwertige Preise im Gesamtwert von mehr als 8.000 Euro freuen. Die Ziehung der 120 Gewinne fand publikumswirksam und unter notarieller Aufsicht während des Familienfestes „Such das Osterei“ am Ostermontag, im Norderstedter Stadtpark statt. Laut Veranstalter waren zu dem Fest rund 9.000 Besucher gekommen.

Aus den Verkaufserlösen der Sammel-Ostereier-Aktion wird der LC Norderstedt NEO gemeinnützige Arbeit für Kinder- und Jugendliche in der Stadt zu unterstützen. An welche Projekte das Geld fließen wird, stand zum Redaktionsschluss noch nicht fest.

Das Norderstedter-Sammel-Osterei soll sich in den kommenden Jahren als feste, attraktive Benefiz-Aktion in der Stadt etablieren.

TANJA KÖNIGSHAGEN
LC NORDERSTEDT NEO

**WENN IHRE MÖBEL SIE
NICHT MEHR ANSPRECHEN,
REDEN SIE MIT UNS.**

Der
Geheimtipp
im Norden
Hamburgs

GUTENBERGSTRASSE 1
24558 HENSTEDT-ULZBURG
TELEFON 04193 / 9832-0
www.hesebeck-homecompany.de

HESEBECK
HOME
COMPANY
MÖBEL DEIN LEBEN AUF

„Alle Vögel sind schon da, alle Vögel, alle ...“

Wie die Zugvögel es schaffen, die langen Wege hin und zurück zielgenau zu schaffen, das war Thema eines spannenden Clubabends.

Der LC Kieler Förde begrüßte als Referentin Dr. Miriam Liedvogel im Kieler Yacht Club und machte sich – zu Recht – auf einen hochwissenschaftlichen Vortrag gefasst.

Die Ornithologin sprach über die „Kompassmechanismen der Zugvögel:

Zugvögel sind ausgezeichnete Navigationskünstler. Mit bemerkenswerter Genauigkeit kehren sie verlässlich in ihre Brutgebiete zurück. Hierfür nutzen sie die Himmelskörper Sonne und Mond, sowie das Erdmagnetfeld. Aber wie nehmen Zugvögel das Erdmagnetfeld wahr, um es zur Kompassorientierung nutzen zu können?

Verhalten: Anders als unser Schiffskompass, dessen Nadel verlässlich nach Norden zeigt, ist der Magnetkompass der Zugvögel ein Inklinationskompass; auch funktioniert er nur unter bestimmten Wellenlängen. Dies führte zur Vermutung, dass das Auge bei der Wahrnehmung eine Rolle spielen könnte.

Rezeption: Als möglicher Magnetrezeptor im Auge wurde Cryptochrom vorgeschlagen. Die notwendigen biophysikalischen Voraussetzungen eines möglichen lichtabhängigen Magnetfeldsensors im Auge konnten wir am isolierten Protein bestätigen.

Neuronale Integration: Doch wie wird diese Information des Magnetfeldes in eine Kompassrichtung übersetzt? Welche Hirnareale sind an der neuronalen Weiterverarbeitung beteiligt? Mit Hilfe einer Methode, die auf der Visualisierung neuronaler Aktivitätsmuster basiert, war es uns möglich, ein Hirnareal zu identifizieren, das nachts während der Magnetkompassorientierung (nicht jedoch tagsüber) ausgeprägte neuronale Aktivität aufweist. Wir nannten das Areal „Cluster N“, „N“

waren jedoch weiterhin funktionstüchtig.

Die Vermutung liegt nahe, dass Zugvögel das Magnetfeld buchstäblich „sehen“ können.“

Ob wir nun alles genau verstanden haben, das sei dahin gestellt. Sehr beeindruckt von der wissenschaftlichen Beweisführung, waren wir aber vor allem froh, dass sich unsere Zugvögel so erfolgreich orientieren können. Sicher begrüßen wir jetzt in unseren Gärten die weitgereisten, gefiederten Heimkehrer mit besonderer Hochachtung.

SYLVIA MEISNER-ZIMMERMANN
LC KIELER FÖRDE



Präsident Thies-Peter Otzen dankt der Referentin Dr. Miriam Liedvogel.
Foto: Meisner-Zimmermann



**Möchten Sie in „Lions Nord“ inserieren?
Gerne erhalten Sie von der Redaktion die Mediadaten.**

24.6. Benefiz-Golfturnier
des LC HH-Hoheneichen im Wentorf-
Reinbeker Golf-Club

25. Juni 2016
LIONS Club Hahnheide
4.Lions Drachenboot-Cup
auf dem Lütjensee

Golf Turnier
im Golfclub Travemünde
am 27. August 2016
Anmeldung 04502/74018

2. Oldtimerausfahrt
Lions-MS-Charity , 18.6. ab 8.00 Uhr, Rendsburg
Info/Anmeldung: peter-schierenberg@gmx.de
0172-9260367, LC Rendsburg

Gut gewappnet in die berufliche Zukunft

Henstedt-Ulzburg – Bevor es für die Schülerinnen und Schüler der achten Klassen der Gemeinschaftsschule Olzborch in das Praktikum geht, werden die Jugendlichen jedes Jahr mit einem mehrtägigen Berufsfindungsseminar darauf vorbereitet.

Die Lehrerinnen und Lehrer werden dabei vom Lions Club Henstedt-Ulzburg unterstützt, ebenso wie vom HU Marketing. Damit die Bewerbungsgespräche so authentisch wie möglich laufen, hat der Lions Club Fachleute in den Unterricht geschickt: Jochen Renk, Unternehmensberater, Andre Poser, Barmer Ersatzkasse, Alexander Rahl, Personalberater, Uwe Gätjens, Vertriebsleiter Firmenkunden bei der Sparkasse Südholstein, Margitta Neumann, Diplom Chemikerin, Dr. Björn Schmitz, Zahnarzt und Dr. Cord Böker, Bauingenieur.

Sie alle wissen genau, worauf es bei einer guten Bewerbung ankommt. Und die Schülerinnen und Schüler gaben alles. Mariola Mikloweit (13) bewarb sich als Buchhändlerin und konnte mit viel Fachwissen beeindruckend. Konstantin Plosik (14) setzte seine Argumente gekonnt ein bei seiner Bewerbung um einen Ausbildungsplatz



Im Gespräch mit Unternehmensberater Jochen Renk: Kathleen Ross (13) punktete mit fröhlichem Lächeln und guter Vorbereitung. Foto: B.Renk

zum Bankkaufmann. Alexander Hausmann (14) punktete mit Kocherfahrungen, die er Zuhause bereits gesammelt hatte, und traute sich an eine Lehrstelle in der Gastronomie.

Kathleen Ross (13) gewann nicht nur mit ihrem sympathischen Lächeln, sie hatte auch gute Argumente parat, weshalb man

ihr einen Ausbildungsplatz zur Pferdewirtin geben sollte. Alle Beteiligten hatten großen Spaß an diesen Rollenspielen, wenn das Lampenfieber erst einmal überstanden war. Alles in allem eine großartige Aktion der Schule, bei der es nur Gewinner gab.

BRIGITTE RENK
LC HENSTEDT-ULZBURG

Ballnacht der Lions war ein schöner Erfolg

Fröhlich und ausgelassen feierte der Lions Club Henstedt-Ulzburg seinen diesjährigen Wohltätigkeitsball im Bad Bramstedter Hotel „Tryp by Windham“. Präsident Andreas Kelber begrüßte die Gäste mit launigen Worten.

Er hatte alle Vorkehrungen getroffen, dass dieser Abend für den Lions Club und seine Gäste ein voller Erfolg wurde. Den musikalischen Teil übernahm die Band Vis-a-Vis, die immer für eine volle Tanzfläche sorgte. Eine Einlage ganz besonderer Art zeigten zwei Paare des Walddorfer Sportvereins. Sie demonstrierten den Besuchern Rock `n Roll vom Allerfeinsten. Die beiden routinierten Paare nahmen es gelassen, dass die Musikanlage nicht funktionierte.

Als Taktgeber wurde das Publikum eingesetzt. Die Show der sympathischen Paare begeisterte mit sehenswerten akrobatischen Einlagen. Gewinner auf beiden Seiten gab es dann bei der reich be-



Diese Vier bewiesen, dass sie echte Profis sind. Trotz Musikausfall war die Show sehenswert. Präsident Andreas Kelber (Mitte) bedankte sich herzlich. Foto: B. Renk

stücker Tombola. Katrin Jaeschke aus Norderstedt war die Glückliche, die den Hauptgewinn mit nach Hause nehmen durfte: Eine 7-tägige Kreuzfahrt durch den Ärmelkanal, gestiftet von TransOceanTours. Der Erlös der Ballnacht geht in

voller Höhe in die Förderung wohltätiger Zwecke der Region.

BRIGITTE RENK
LC HENSTEDT-ULZBURG

Region 4

3. VG: Wolfgang Tiersch
E-Mail: wolfgang.tiersch@111n.de

Zone I

LC Ahrensburg, LC Bargteheide, LC Großhansdorf, LC Hahnheide, LC Herzogtum Lauenburg, LC Stormarn

Zone-Chairperson: Pit Brockhausen
E-Mail: zch41@111n.de

Zone II

LC Eutin, LC Lübecker Bucht, LC Lütjenburg, LC Neustadt in Holstein, LC Oldenburg in Holstein, LC Ostholstein, LC Plön

Zone-Chairperson: Peter F. Butenschön
E-Mail: zch42@111n.de

Zone III

LC Bad Schwartau, LC Lübeck, LC Lübeck Passat, LC Lübeck-Altstadt, LC Lübeck-Hanse, LC Lübeck-Holstentor, LC Lübeck-Liubice, LC Travemünde, LC Lübeck-Trave

Zone-Chairperson: Margret Belling
E-Mail: zch43@111n.de

Elb-Benefiz Ball auf dem Süllberg/Blankenese

am 12. November

LC Hamburg-Klövensteen,
LC Elbmarsch, Rotary Club Wedel

Melvin Jones Fellow Award für einen Lions beim LC Eutin

Im Rahmen eines Besuches von Distrikt-Governor Constanze Leißling wurde Stefan Sievert vom LC Eutin für sein langjähriges Engagement im Club geehrt.

Stefan Sievert erhielt diese Auszeichnung aus den Händen von DG Constanze Leißling für sein kontinuierliches Engagement bei der Organisation und Durchführung von generations- und clubübergreifenden Activities. Er ist seit 19 Jahren Mitglied im LC Eutin und hat in dieser Zeit den Club mit gestaltet. Dabei kann er nicht nur auf zwei Präsidentschaften in den Jahren 2002 und 2014 zurückblicken, sondern war auch im letzten Jahr Initiator der überaus erfolgreichen Activity „Schloss in den Mai“. Dies ist eine Lions Veranstaltung zum 1. Mai im Eutiner Schloss, deren Erlös in das Projekt ‚Naturwissenschaften zum Anfassen in Kindergärten‘ fließt. Dieses Projekt soll in diesem Jahr eine Fortsetzung finden. „Stefan Sievert zeichnet sich durch sein Engagement und seine Verlässlichkeit in unserem Club aus“, betonte Präsident Detlev Küfe in seiner Laudatio. „Er ist unser wandeln-



Melvin Jones Fellow Stefan Sievert mit DG Constanze Leißling und Präsident Detlev Küfe (v.li.)
Foto: D. Pfungsten

des Clublexikon und lebt uns den Lions Leitgedanken ‚We Serve‘ in vorbildhafter Weise vor.“ Die Antwort des so Geehrten war kurz: „Ich bin sprachlos.“ Es war für alle Clubmitglieder das erste Mal, ihn ohne Worte zu erleben.

DIETER PFINGSTEN
LC EUTIN

Traditionelles Konzert im Lübecker Rathaus

Wie in jedem Jahr so hat der LC Bad Schwartau auch 2016 wieder in Zusammenarbeit mit der Lübecker Musikschule ein erfolgreiches Konzert durchgeführt.

Es fand im prunkvollen Audienzsaal des Lübecker Rathauses statt. Wir haben dafür insgesamt Eintrittskarten für 120 Konzertbesucher verkauft.

Die Kinder und Jugendlichen gaben eine überaus abwechslungsreiche Vorstellung in zwei Abschnitten. Dazwischen lag eine längere Pause mit ausreichend Zeit – gut geplant für Gespräche mit unseren Gästen. Serviert wurden dazu leckere Brötchen sowie eine Auswahl von exzellenten Weinen. Höhepunkte des Konzerts gab es mehrere: Der drei (!)jährige Sohn des Schulleiters spielte auf seinem Kontrabass mit Flügelbegleitung „The Lion Sleeps Tonight“. Einfach unglaublich, wir waren alle wie gebannt!

Im zweiten Teil wurde uns ein fantastisches Klavierstück von Liszt geboten und zum



Musikalischer Nachwuchs zeigte im Lübecker Rathaus sein Können.

Foto: U. Ott

guten Schluss spielte die Band der Musiklehrer zwei Jazz-Stücke. Ein großer Erfolg der Musikschule und des LC Bad Schwartau mit einem Erlös von 3.000 Euro. Diese stattliche Summe wurde zwischen der Schule und unserem Club geteilt. Ein Teil des Erlöses geht regelmäßig als Spende an

Klasse 2000. Wie sagte ein begeisterter Zuhörer so treffend: Dieses Konzert hat Kult-Status! Dem ist nichts hinzu zu fügen.

CHRISTIAN JEPSEN
LC BAD SCHWARTAU

9. Hüttenzauber des LC Großhansdorf



Große Gaudi im Waldreitersaal!

Foto: J. Armbrecht

Am 6. Februar feierte der Lions Club Großhansdorf mit über 200 Gästen: Der Waldreitersaal war in eine Après-Ski-Location verwandelt worden.

Eine Bier – und Weinbar gehörten dazu, und die Gäste trugen für den Abend Alpenländisches: Dirndl waren bei den Damen und Lederhosen sowie karierte Hemden bei den Herren angesagt. Die Clubmitglieder hatten für alle Gäste Bänke und Tische bereit gestellt, die Damen der Lionsfreunde dann alles liebevoll dekoriert, – so wie es sich für eine Ski-Hütte gehört. Der 30-köpfige Männerchor aus Clubmitgliedern eröffnete den Abend mit dem Lied, „Schatzi, schenk mir ein Foto“. (Der DJ des Abends, Volker Ra-

cho, ist Herausgeber und Sänger dieses Songs.) Als optimaler Spaß entpuppte sich dann eine Selfi-Box. Hier konnten sich alle Gäste fotografieren lassen und das Bild sofort entgegennehmen. Im Zelt nebenan konnte man ganz nach eigenem Wunsch Speisen für kleines Geld erwerben; als Nachtisch gab es selbstgemachten Kaiserschmarrn. Alle Lebensmittel waren von dem EDEKA Markt Reinhardt, Fisch Lauenroth und Gewürzwerk Hela gesponsert worden. Der LC Großhansdorf konnte sich über zufriedene Gäste und eine volle Tanzfläche freuen: Erst weit nach Mitternacht verließen die letzten Gäste den Waldreitersaal. Der Reinerlös der Veranstaltung wird bei 10.000 Euro liegen, Geld, das

wir an Bedürftige in der Region weiter geben. Ein kleiner Anteil wird auch dem Jumelage Lions Club in Litauen zugute kommen – zur Förderung eines Heimes für Sehbehinderte.

WERNER SCHNEIDER,
LC GROSSHANSDORF

Bargteider Lions helfen nach Noten

Es war das erste Mal, dass der LC Bargteheide und die Musikschule Lass zusammen ein Konzert planten, und es im März im Marstall (Ahrensburg) durchführten. Es spielten Dozenten der Musikschule und erfahrene Schüler, darunter Preisträger des „Jugend musiziert“ Wettbewerbs. Block- und Querflöten, Gitarre, Harfe, Klaviersolisten, Duos, zwei Schülerbands, eine Trommelgruppe sowie Akkordeonspieler waren zu hören. Das Konzert war ein großer Erfolg, es war ausverkauft, und der Applaus zum Abschluss des Konzertes wollte nicht enden. Es war eine rundum gelungene Sache. Der Erlös aus der Veranstaltung geht an den Verein „Dunkelziffer e.V.“.

ANNE-MARIE VAN OOSTERUM
LC BARGTEHEIDE

Ein Abend im Zeichen der „schwarzen Romantik“

Bereits zum 6. Mal lud der Lübecker Lions Club Lübeck-Liubice zu einer Lesung ein: „SCHWARZE Romantik – eine literarische Reise in die Abgründe der menschlichen Seele“.

So hieß der Titel der diesjährigen Lesung, die am 18. März im Lübecker Traditionsgebäude „Hogehues“ stattfand. Lions Mitglied Doris Mührenberg führte gemeinsam mit ihrer Tochter Lara durch den Abend und leitete die aufmerksamen Zuhörer mit großer Spannung und literarischer Kompetenz durch die Epochen der schwarzen Romantik. Die „schwarze Romantik“ ist eine Unterströmung, die innerhalb der Romantik am Ende des 18. Jahrhunderts aufkam und geprägt ist von Motiven wie Sehnsucht, Nacht, Fabelwesen, Verzweiflung, Todessehnsucht.

Sechs Damen des Clubs lasen aus verschiedenen Werken vor – beginnend mit Friedrich von Schiller, Johann Wolfgang von Goethe, Matthew Gregory, Jane Austen, E.T.A. Hoffmann bis hin zu Edgar Allan Poe. Sie präsentierten sich – jeweils ganz



Eine spannende Lesung aus geheimnisvoller Literatur

Foto: privat

den Texten entsprechend – geheimnisvoll, emotional und kostümiert. Die Zuhörer im voll besetzten Hogehus waren begeistert. Der Erlös der Lesung in Höhe von 1200

Euro ging an den „Mentor e.V. – die Leselehnhilfe Lübeck“.

ANNELEN JORKISCH
LC LÜBECK-LIUBICE



Leo-News



Ein Teil mehr für die Obdachlosenspeisung



Die Kieler Leos helfen: Elena Lehmann, Veljko Tomovic, Max von Rheinbaben, Birte Kunkel, Philipp Timm, Ronja Lauther (v.li.). Foto: E. Spletstößer

Im Februar hat der Leo-Club Tom Kyle Kiel im Famila-Center in Kiel-Wik eine „Ein Teil mehr“-Aktion zugunsten der Obdachlosenspeisung der St. Heinrich-Gemeinde durchgeführt. Über 40 Kisten mit Nudeln, Reis, Konserven, Süßigkeiten, Obst, Getränke und Reinigungsmittel konnten an die Obdachlosen übergeben werden.

Rund 30 Bedürftige kommen täglich morgens, mittags oder abends im Speisesaal der Gemeinde zusammen und nutzen das Angebot. Das Großartige an dieser Activity ist, dass man nicht um Geld bittet, sondern jeder Kunde zusätzlich zu seinem normalen Einkauf einfach ein Lebensmittel, also

einen Teil, mehr kauft. Der Lebensmittel-Discounter Aldi, der sich ebenfalls im Center befindet, räumte sogar alle benötigten Produkte auf Paletten direkt vor der Kasse an, um ihren Kunden die Aktion noch schmackhafter zu machen!

Die ganze Aktion dauerte fünf Stunden. Es wurden viele Gespräche geführt und Einkaufslisten an die Kunden verteilt. Und: Die Mühe hat sich gelohnt. Das Ergebnis konnte sich sehen lassen. Die Reaktion und Spendenbereitschaft der Menschen war überwältigend. Für die Kieler Leos steht fest: „Das machen wir jetzt regelmäßig!“

ERIK SPLETTSTÖSSER
LEO - CLUB TOM KYLE KIEL

Der neue Leo-Distriktvorstand

Bei der Distriktversammlung in Hamburg (siehe Seite 4) hatten alle Lions die Gelegenheit, den neuen Leo-Vorstand für das kommende Jahr 2016/ 17 kennen zu lernen. Sebastian Jung ist Distrikt-Präsident, die Vize-Distrikt-Präsidentin heißt Nadine Reinhard, die Schatzmeisterin Anne Erichsen und der Sekretär Alexander Schnoor.



KLEO Daniel Runge präsentiert den neuen Leo-Distriktvorstand 2016/2017: Sebastian Jung, Nadine Reinhard, Anne Erichsen und Alexander Schnoor. (v. re.)

Foto: P. Kämmerer

Was ist los bei den Nord-Löwen?

Distrikt Termine 2016/2017

16.7.2016

Kabinett-Übergabe/1. Kabinett-Sitzung
Marie-Christian-Heime e.V.

17.9.2016

Neu-Lions Treffen, Hamburg

23.9.2016

2. Kabinett-Sitzung, Neumünster,
Altes Stahlwerk

24.9.2016

1. Distriktversammlung, Neumünster, Altes
Stahlwerk

8.10.2016

Neu-Lions Treffen, Kiel

27. - 30.10.2016

Europaforum, Sofia

27. - 29.1.2017

3. Kabinett-Sitzung, Kiel-Oslo-Kiel

11.2.2017

VP/S/SCH Schulung, N.N.

25.2.2017

VP/PR/MB Schulung, N.N.

24.3.2017

4. Kabinettsitzung, N.N.

25.3.2017

2. Distriktversammlung, N.N.

31.3.2017

ggf. 4. Kabinett-Sitzung, N.N.

1.4.2017

ggf. 2. Distriktversammlung, N.N.

14.5.2017

Leo Lions Service Day

11. - 14.5.2017

KDL-Kongress der deutschen Lions, Berlin

11.5.2017

Festakt 100 Jahre Lions geplant, KDL,
Berlin

30.6. - 4.7.2017

Internationale Convention, Chicago

Jubiläen 2016

55 Jahre

19 Juni – LC Hamburg-Süderelbe gegründet

Was ist los bei den Nord-Löwen?

Jubiläen 2016

50 Jahre

1. Juni – LC Oldenburg in Holstein gegründet

LC Kappeln: 26.04.1965 gegründet
Charter-Datum: 04.06.1966

30 Jahre

28. Oktober – LC Rendsburg Königsthor gegründet

25 Jahre

25. September – LC Hamburg-Harburger Altstadt gegründet

25 Jahre

22. Oktober – LC Hamburg-Bellevue gegründet

6. November – LC Nortorf gegründet

15 Jahre

19. Juli – LC Flensburg Alexandra gegründet

5 Jahre

16. Juni – LC Norderstedt-NEO gegründet

Termine

16. Mai 2016

11. Kieler Entenrennen, Kieler LC Clubs und Leos

22. Mai 2016, 17.00 Uhr

Nix für Bangbüxen! Benefiz-Theater in Husum, Schwarzer Humor rund um ein Beerdigungsinstitut

3. Juni 2016 - Abschlag 11:00 Uhr

17. Lions Benefiz Golfturnier, Golfclub auf der Wendlohe

4. Juni 2016, ab 19.00 Uhr

„Ostsee-Revue“, Halle 1, Tischlerei Mau, LC Kappeln

4. Juni 2016, ab 12.00 Uhr

Flensburger Entenrennen an der Hafenspitze in Flensburg

18. Juni 2016

11. Matjes-Party vor dem Rathaus Großhansdorf, LC Großhansdorf

18. Juni 2016 ab 8.00 Uhr

2. Oldtimerausfahrt, LC Rendsburg

24. Juni 2016

Benefiz-Golfturnier des LC HH-Hoheneichen im Wentorf-Reinbeker Golf-Club

25. Juni 2016

4. Lions Drachenboot-Cup auf dem Lütjensee, LC Hahnheide

26. Juni 2016, ab 16.00 Uhr

Summertime Jazz, Privathotel Lindtner LC Hamburg-Süderelbe, www.lindtner.com

2. Juli 2016, 11.00 - 17.00 Uhr,

LC Stormarn - Sonderverkauf Landhausmode etc, Landhaus Vogelsang, Wakendorf

16. Juli 2016

Sommerfest im Brüggmanngarten, Flohmarkt und Livemusik

16. August 2016, 13.00 Uhr

10. Lions Ladies' Cup, Benefiz-Golf-Turnier, LC Hamburg-Bellevue GC Hamburg Walddörfer

19./20. August 2016

Weinfest in Bargeheide

27. August 2016

Golf Turnier im Golfclub Travemünde

3. September 2016

Rock am Schloss, 16. Benefizkonzert, LC Stormarn

17. September 2016

Spendenkabarett (14.30 Uhr) des LC HH-Hoheneichen in Alma Hoppes Lustspielhaus

18. September 2016

Domkonzert in Ratzeburg

12. November 2016

Elb-Benefiz Ball auf dem Süllberg/ Blankenese, LC Hamburg-Klövensteen, LC Elbmarsch, Rotary Club Wedel

Mittagstische

Jeden 1. Montag im Monat

Region IV im Hotel Radisson Blue Lübeck

Jeden 1. Mittwoch im Monat

Region II Borgerforeningen in Flensburg

Jeden 2. Mittwoch

Region III, Restaurant Lammers, Holtener Straße 152, 24103 Kiel

Jeden 3. Mittwoch

Region I im Europäischen Hof in Hamburg

Redaktionsschluss:

15. Juli 2016

für Ausgabe August 2016

Fotos und Texte bitte direkt an chefredakteur@111n.de senden.

Länge der Berichte zwischen 1.000 und 1.500 Zeichen (inkl. Leerzeichen), die Namen der Fotografen nicht vergessen. Anzeigen bitte an lions@leupelt.de schicken. Dort (und bei chefredakteur@111n.de) erhalten Sie auch die Media-Daten. Anzeigenpreisbeispiele: 1/4 Seite – 155 Euro, 1/2 Seite – 300 Euro, 1/3 Seite – 205 Euro, eine Seite – 580 Euro + MwSt. - 15% Clubermäßigung

Auf ein Wort

Liebe Lions,

Lions international – all over the world – wird bald 100 Jahre alt – ein Jahrhundert und präsenter denn je. Unser Motto „we serve“ ist nach wie vor aktuell; wir helfen, wo wir können, geben acht, wo unsere Hilfe notwendig ist. „Sieh dich um und hilf“, war einst das Jahresmotto von PDG Hanne Krantz.

Sicher gibt es aber auch Notlagen, aus denen heraus wir angesprochen werden, in denen man unsere Hilfe sucht: „Where there is a need, there is a Lion“. Bei Lions kann man anklopfen, kann man klingeln, da öffnen sich Türen. Da findet man Hilfe und Unterstützung.

„Lions öffnet Türen“ fiel mir ein, als ich in Venedig die alte Türschelle sah. Der Knopf blank vom vielen Gebrauch, der Löwenkopf betagt und mit Patina aus – vielleicht – ebenfalls 100 Jahren: Ein stolzes Symbol für unsere Titelseite.



Herzlich, Ihre

Sylvia Meisner-Zimmermann

Chefredakteurin

IMPRESSUM

Herausgeber der Mitgliederzeitschrift:

Lions Club International Distrikt 111 N
Chefredakteurin: Sylvia Meisner-Zimmermann
E-Mail: chefredakteur@111n.de

Redaktion:

Sylvia Meisner-Zimmermann (Clubnachrichten)
Constanze Leißling (Distrikt)

LIONS NORD erscheint vierteljährlich immer Mitte August, Mitte November, Mitte Februar, Mitte Mai als Beilage der Multi-Distrikt-Zeitschrift Lion. Redaktions- und Anzeigenschluss immer am 15. des Monats vor dem Erscheinen. Die redaktionellen Beiträge stellen persönliche Ansichten der Verfasser dar und müssen sich nicht mit der Auffassung der Redaktion decken. Die Redaktion behält sich Kürzungen und Bearbeitungen von zugesandten Beiträgen vor. Auflage: 3.700 Exemplare

Es gilt die Anzeigenpreisliste vom Juli 2015. Anzeigenpreise und Mediadaten erhalten Sie durch E-mail an: lions@leupelt.de

Herstellung und Druck:

Druckhaus Leupelt GmbH,
Heideland-Ost 24, 24976 Handewitt
lions@leupelt.de, www.leupelt.de

Titel: „Lions öffnet Türen“, Türklingel in Venedig

Foto: Sylvia Meisner-Zimmermann

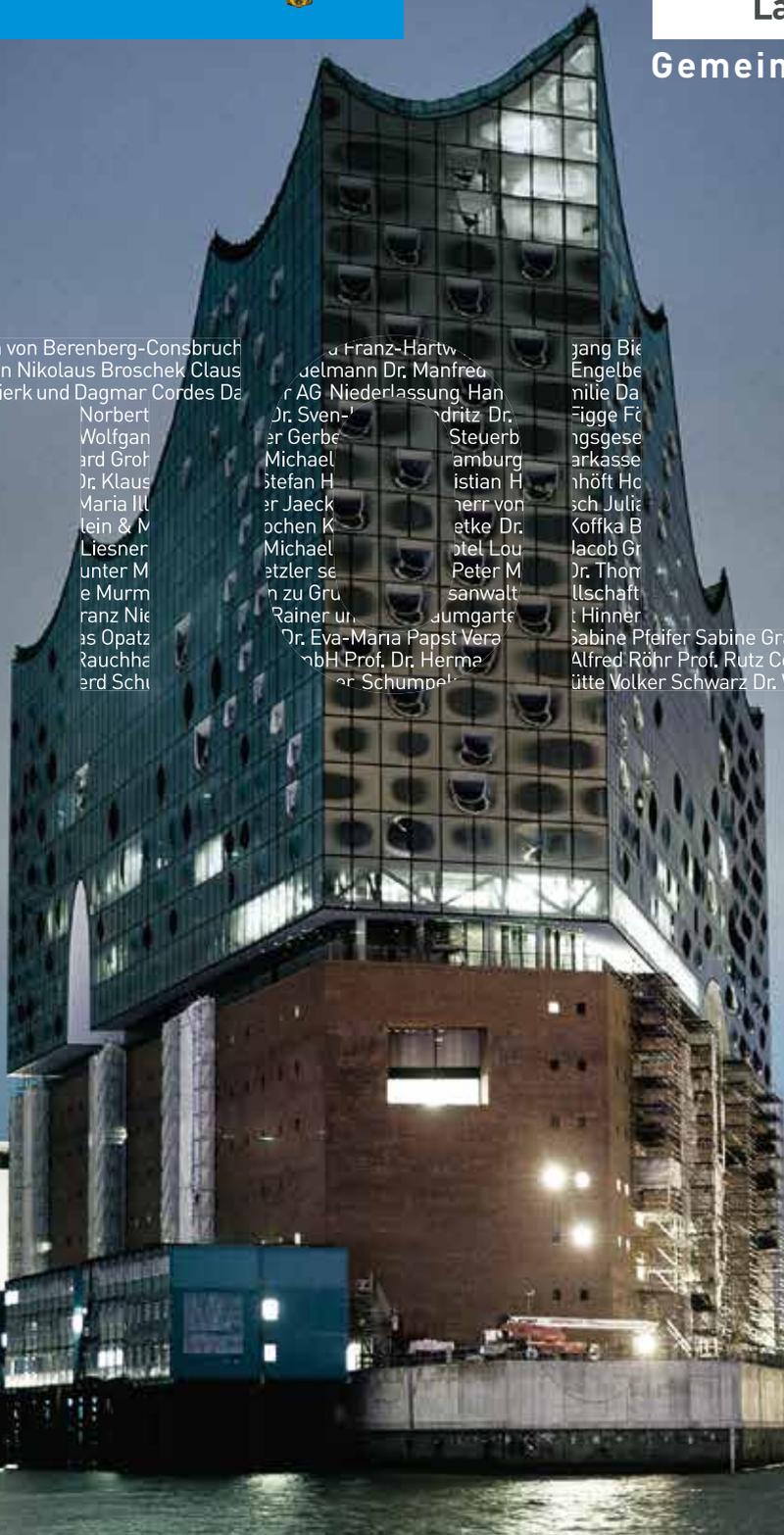
Der Freundeskreis Elbphilharmonie + Laeiszhalle e.V. wird unterstützt vom Lions Club Hamburg-Elbphilharmonie.



Freundeskreis
Elbphilharmonie
Laeiszhalle



Gemeinsam für Musik



Robert von Bennig
and Prof. Dr. Hans Jörn
kus Conrad Dr. Katja Cr
h Dycker
arin Fis
olterma
z Günter Hess
Heike Adam Allen & C
obH Kai-Jacob Klaser
Hannelore L
mas Me
an Murn
uppe
Michael R
Constantin von Oesterreich
nz Ramk Horst Rahe Dr
Felix Schmidt Nil

n von Berenberg-Consbruch
un Nikolaus Broschek Claus
Dierk und Dagmar Cordes Da
Norbert
Wolfgang
ard Groß
Dr. Klaus
Maria Ill
leijn & M
Liesner
unter M
e Murn
ranz Nie
as Opatz
Rauchhe
erd Schu

u Franz-Hartw
Jelmann Dr. Manfre
r AG Niederlassung Han
Dr. Sven-
er Gerbe
Michael
Stefan H
er Jaeck
ochen K
Michael
etzler se
n zu Gru
Rainer ur
Dr. Eva-Maria Papst Vera
mbH Prof. Dr. Herma
er Schumpel

ang Bie
Engelbe
milie Da
Figge F
ngsgese
arkasse
rhöft Hc
sch Julie
Koffka B
Jacob Gr
Dr. Thom
llschaft
t Hinner
Sabine Pfeifer Sabine Graf
Alfred Röhr Prof. Rutz Cor
ütte Volker Schwarz Dr. W

Blankenburg Andreas Bor
d Amrey Burmester Sylvia
ner Heribert Diehl Erich D
er Lions C
er Glasm
Rainer H
Wolf Hunc
s Kamlah
s Wirtsch
Sybille D
Karin Me
Peter M
Rechtsar
Andreas M
von Pfeil Aenne und Hartr
munications Dr. Stephan Sc
ied Steeder Prof. Dr. Volke

Auf Hamburg. Werden Sie zum Kulturförderer!

Seit jeher wird die Kultur in unserer Hansestadt durch ihre Bürger gefördert. Setzen Sie diese Tradition fort! Als Mitglied im Freundeskreis Elbphilharmonie + Laeiszhalle e.V. unterstützen Sie das Programm beider Häuser und sorgen so für eindrucksvolle musikalische Erlebnisse. Mehr zu Ihrer Mitgliedschaft erfahren Sie unter www.freundeskreis-elbphilharmonie.de oder unter **040 88234077**. Seien Sie dabei!